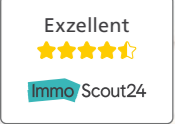


Für Ihre Immobilie das beste Konzept!

Exklusiver Partner der
**Volksbank
Kaiserslautern eG**



Unser Immobilienbüro am Schillerplatz in Kaiserslautern.

Mehr-Wert bedeutet, dass am Ende alle rundum zufrieden sind. Verkäufer ebenso wie Käufer.

- ✓ **Mehr-Präsenz**
Auf 7 Immobilienportalen.
- ✓ **Mehr-Vertrauen**
Seit über 25 Jahren am Markt.
- ✓ **Mehr-Ideen**
Neubauprojekte und andere Baumaßnahmen.
- ✓ **Mehr-Service**
Professionelle Vermarktungsstrategien.

Alle Leistungen und Immobilien auf: [immobilien-kafitz.de](https://www.immobilien-kafitz.de)

Schillerplatz 6
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 750071-0
Fax: 0631 750071-29

St.-Martins-Platz 6
67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631 750071-0
Fax: 0631 750136-29

[immobilien-kafitz.de](https://www.immobilien-kafitz.de)
info@immobilien-kafitz.de
 Wir sind Mitglied im Immobilienverband IVD, dem Markenzeichen für Immobilien-Dienstleister

IMMOBILIEN KAFITZ

SCHLAGWURF





WIR SIND HIER.

VORWORT

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

gibt es Leben außerhalb unseres Universums, was ist Künstliche Intelligenz (KI) und kann sie den Menschen ersetzen? ChatGPT gibt uns darauf eine Antwort, wenn wir das wollen!

Willkommen zum Vorwort der Redaktion. In der heutigen digitalen Welt ist es von entscheidender Bedeutung, die Möglichkeiten des Multimedia Marketings zu nutzen, um unseren Verein erfolgreich zu präsentieren und unsere ehrenamtlichen Aktivitäten zu unterstützen.

Multimedia Marketing bietet uns die Chance, unsere Botschaften auf vielfältige Weise zu kommunizieren und ein breites Publikum zu erreichen. Durch den Einsatz von verschiedenen Medien wie Videos, Social Media, Websites und mehr können wir unsere Handballveranstaltungen, Trainings, Erfolge und ehrenamtlichen Initiativen effektiv präsentieren.

Unsere ehrenamtlichen Helfer spielen eine entscheidende Rolle in unserem Verein. Sie investieren ihre Zeit und Energie, um den Handballsport zu fördern und unsere Gemeinschaft zu stärken. Durch den Einsatz von Multimedia Marketing können wir ihre Arbeit würdigen und ihnen die Anerkennung geben, die sie verdienen. Wir können ihre Geschichten erzählen, ihre Leistungen hervorheben und potenzielle neue Ehrenamtliche inspirieren, sich uns anzuschließen. Darüber hinaus ermöglicht uns Multimedia Marketing, unsere Sponsoren und Partner besser zu präsentieren. Indem wir ihre Unterstützung sichtbar machen und ihre Markenbotschaften effektiv kommunizieren, können wir langfristige Partnerschaften aufbauen und unsere finanzielle Stabilität sichern.

Gemeinsam können wir unseren Verein stärken, unsere Botschaft verbreiten und unsere ehrenamtlichen Helfer feiern. Viel Spaß beim Lesen!

Wenn ChatGPT jetzt noch zwei Hände hätte und vor Ort mit anpacken könnte, dann ... ja dann... oder besser doch nicht?

In diesem Sinne freuen wir uns auf jede helfende Hand! Sprecht uns an und genießt jetzt das erste Saisonmagazin, das von einer KI erstellt wurde. Nein, war nur Spaß ;-)

Michael Holstein, Benjamin Lanz & Patrick Setzpfandt



Die Krankenkasse der Region

INHALT

| | |
|---|-----------|
| Grußwort 1. Vorsitzender | 05 |
| Grußwort Abteilungsleiter | 07 |
| 100 Jahre Handball in Dansenberg | 09 |
| Sponsoring | 11 |
| Tickets 2023/2024 | 13 |
| 1. Herrenmannschaft | |
| Vorschau Saison 2023/24 | 15 |
| Chefcoach Thomas Weber | 18 |
| Rückblick 2022/2023 | 20 |
| Abschied 2023 | 22 |
| Spieler im Portrait | 24 |
| 3. Layenberger Cup | 32 |
| 3. Liga Staffel Süd-West | 34 |
| Fanshop & Merchandise | 36 |
| 2. Herrenmannschaft | |
| Vorschau Saison 2023/2024 | 39 |
| Spieler im Portrait | 42 |
| Termine ORPS | 46 |
| 1. Herrenmannschaft – Poster | 48 |
| Damenmannschaften | |
| FSG Kaiserslautern/Dansenberg | 51 |
| 3. Herrenmannschaft | 56 |
| 4. Herrenmannschaft | 58 |
| Jugend | |
| 4 Fragen an Alex Schulze | 60 |
| 4 Fragen an David Späth | 62 |
| Teams 2023/24 | 65 |
| 4. Jugendcamp | 76 |
| Strategie-Workshop | 78 |
| Trainer-Workshop | 80 |
| Young Referees | 82 |
| FSJler | 83 |
| Heiko-Benkel-AH-Turnier | 84 |
| Nachhaltigkeit beim TuS | 86 |
| Gedenken | 89 |
| Turnabteilung / Fitness | 90 |
| Weitere Sportarten | 91 |
| Trainingszeiten Handball | 92 |
| Vereinsinfos | 94 |

IMPRESSUM

Herausgeber TuS 04 KL-Dansenberg
 Redaktion Michael Holstein, Benjamin Lanz, Patrick Setzpfandt
 Layout Tailor & Partner Werbeagentur
 Auflage 1.500 Exemplare
 VÖ September 2023
 Fotos Patrick Setzpfandt, Michael Holstein, Jürgen Seibert, Stefan Hofmann, Simone Mayer, Nicole Holstein

Printpartner

Wir machen das für Sie.

Wasser- & Abwassermanagement

Erschließung von Baugrundstücken

Regenerative Energien

Belüftungssystem

WVE GmbH Kaiserslautern
 Blechhammerweg 50
 67659 Kaiserslautern
 Telefon +49(0)631 7500573
 Telefax +49(0)631 3723-100
 E-Mail info@wve-kl.de

GRUSSWORT 1. VORSITZENDER



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder und Fans des TuS,

ich möchte Sie herzlich zur neuen Handballsaison 2023/2024 begrüßen – einer Saison, die ein besonderes Jubiläum für den TuS bereithalten wird. 1924 wurde die Handball-Abteilung gegründet und das erste Spiel gegen den TV Mutterstadt ausgetragen. Das Jubiläum 100 Jahre Handball wollen wir als Verein 2024 mit vielen kleinen und großen Aktionen über das Jahr verteilt mit allen Mitgliedern feiern.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen ist dabei überaus erfreulich. 2019 haben wir die Vision 2024 ausgerufen, mit dem zugebenermaßen sehr ambitionierten Ziel, im Jubiläumsjahr die Zahl von 1.000 Mitgliedern zu erreichen, ausgehend von knapp 700 Mitgliedern im Jahr 2019. Dann kam die Corona-Pandemie mit gefühlten zwei Jahren Stillstand in allen Lebensbereichen. Die Zeit haben wir jedoch genutzt und unser Vereinsangebot insbesondere im Turn- und Fitnessbereich deutlich breiter aufgestellt. Und heute stehen wir bei rund 915 Mitgliedern, wer weiß, vielleicht schaffen wir es 2024 tatsächlich, die magische Zahl zu knacken.

Ambitionierte Ziele können motivierend sein, sofern Sie nicht völlig unrealistisch erscheinen. Manchmal hilft aber auch eine Träumerei, um sich neue Ziele zu setzen und neu zu motivieren. Wie bei den Mitgliederzahlen, so gehen wir auch das Thema Nachhaltigkeit ambitioniert an. Unser Wunsch ist es, den Verein im nächsten Jahrzehnt klimaneutral aufzustellen. Dies ist zwar verbunden mit einem hohen finanziellen Aufwand, doch es geht um die nachhaltige Zukunft des Vereins in jeder Hinsicht, ökologisch, finanziell und strukturell. Und schon jetzt können wir erste Erfolge auf diesem Weg feiern. Wir wurden vom Sportbund Pfalz in diesem Sommer beim Wettbewerb „Umweltbewusster Sportverein“ mit dem zweiten Platz belohnt.

Der Verdienst einer solchen Auszeichnung liegt inmitten unseres Vereins – in den Händen derer, die nicht einfach nur Mitglieder sind, sondern sich mit viel Zeit und Engagement ehrenamtlich einbringen. Ihr alle seid es, die dem Verein ein Gesicht geben und aus dem TuS unseren gemeinsamen Verein machen. Euch allen gebührt



„WIE TOLL DAS ENGAGEMENT IN DER HANDBALL-ABTEILUNG IST, VERDEUTLICH DIE ZAHL DER GEMELDETEN TEAMS. 19 MANNSCHAFTEN GEHEN IN DIESEM JAHR FÜR DEN TUS AN DEN START – EINE NIE DAGEWESENE ZAHL.“

mein besonderer Dank an dieser Stelle, allen Mitwirkenden im Vorstand, in den Abteilungen, in der Geschäftsstelle und rund um die Halle sowie allen Trainern und Übungsleitern. Gleichzeitig möchte ich hiermit auch einen Aufruf loswerden, denn unser Verein wächst wie beschrieben. Wer sich ehrenamtlich mit einbringen möchte, unsere Türen stehen allen offen! Aktuell bedarf haben wir zum Beispiel bei der Veranstaltungsorganisation oder im Bereich der Sponsorenbetreuung.

Wie toll das Engagement in der Handball-Abteilung ist, verdeutlicht die Zahl der gemeldeten Teams. 19 Mannschaften gehen in diesem Jahr für den TuS an den Start – eine nie dagewesene Zahl. Darunter befinden sich zwei Damenteams in einer neuen Spielgemeinschaft mit der HSG Kaiserslautern. Gemeinsam stark für den Handballsport in Kaiserslautern, das ist der Grundgedanke hinter dem Zusammenschluss.

Nur gemeinsam als Team geht es auch bei unseren anderen Mannschaften. Besonders gilt dies auch bei der 1. Mannschaft in der 3. Liga. Nach einer wahrlich turbulenten Saison und vielen Veränderungen sind wir hoffnungsfroh, eine starke Mannschaft in das Jubiläumsjahr aufs Parkett zu schicken. Mit Spielern aus der Region, mit Talenten aus der eigenen Jugend und mit einigen interessanten Spielern mit spannender Perspektive. Eine ausgewogene Mischung, die euch, liebe Fans begeistern soll. Das gilt auch für alle anderen Teams des TuS, unsere vielen talentierten Mädels und Jungs freuen sich ebenso über zahlreiche Fans bei ihren Spielen.

Übrigens befinden wir uns mittendrin im Jahrzehnt des Handballs – ausge-

rufen vom DHB mit vielen Turnieren in Deutschland. U21-Weltmeisterschaft 2023, Europameisterschaft der Herren 2024, Weltmeisterschaft der Damen 2025 und der Herren 2027. Und wir vom TuS fühlen uns mit unseren Talenten mittendrin, statt nur dabei. Unsere langjährigen Jugendspieler David Späth, frisch gekürter U21-Weltmeister und Jung-Profi bei den Rhein-Neckar Löwen, sowie Alexander Schulze, Bundesliga-Profi beim ASV Hamm, geben in dieser Ausgabe unseres Saisonmagazins wirklich bemerkenswerte Einblicke in ihre noch jungen Karrieren. Und zeigen auf, dass der TuS als ambitionierter Dritt- und Viertligist ein ideales Sprungbrett für Talente sein kann.

Möglich ist ein solcher Weg bei allem ehrenamtlichen Engagement dennoch nur durch die große Zahl unserer Sponsoren und Partner. Die vereinseigene Halle, Aufwandsentschädigungen für Übungsleiter, Sport in der Spitze und auch unsere geplanten Veranstaltungen – all dies geht nur durch die finanzielle Unterstützung unserer Partner. Vielen Dank an dieser Stelle hierfür!

Ich wünsche uns allen für die kommende Saison spannende Spiele mit begeisterten Talenten, viel Freude bei den Jubiläumsveranstaltungen 2024 und an dieser Stelle viel Spaß beim Lesen des Saisonmagazins.

Mit sportlichen Grüßen,

A. Wilhelm

Andreas Wilhelm
1. Vorsitzender

**Stolzer Ausrüster des
TuS 04 Kaiserslautern - Dansenberg**

**Stanno & MS Textilveredelung
gratulieren zum
120-jährigen Vereinsjubiläum!**



**Wir freuen uns auf eine
erfolgreiche Saison mit Euch!**



Ausrüster gesucht?

**Meldet Euch beim
Stanno Exklusiv Partner
MS Textilveredelung!**



**0176
61631202**

GRUSSWORT ABTEILUNGSLEITER



Liebe Handballerinnen und Handballer, liebe TuS-Familie,

eine ereignisreiche Spielzeit 2022/23 liegt hinter uns und eine vermutlich genauso spannende vor uns. Höhen und Tiefen wechseln sich in schöner Regelmäßigkeit ab. Auch damit müssen wir lernen umzugehen. Ich höre immer wieder den Satz „Der TuS müsste mal dies oder jenes machen oder dafür sorgen, dass dies oder das endlich mal erledigt wird“. Seitdem ich Abteilungsleiter bin, frage ich mich was oder wer ist mit „DEM TuS“ eigentlich gemeint? Aus meinem Verständnis heraus sind wir alle „DER TuS“! Deshalb rufe ich alle dazu auf, sich aktiv „DEM TuS“ anzuschließen und ihn zu „UNSEREM TuS“ zu machen! Ich nehme gerne Angebote und Vorschläge an, am liebsten von Mitgliedern, die sodann Aufgaben übernehmen, Vorschläge verwirklichen und den Teams bei der Organisation helfen.

Daher wie auch in den vergangenen Jahren meine Bitte an alle, die Zeit und Lust haben: Werdet Teil „UNSERES TuS“!

Im gleichen Atemzug möchte ich mich bei denjenigen bedanken, die sich schon seit Langem engagieren. Dem Vorstand, dem Geschäftsstellenteam, dem Thekenteam, dem Ordnersteam, dem Kassenteam, dem Team für die Liveübertragung in Sportdeutschland TV, allen Trainern und Betreuern, hier vor allem bei Nicole Holstein, bei „Ossi“ unserer guten Seele und allen anderen Helfern.

Auch wenn in der vergangenen Saison die sportlichen Highlights unserer Aktivenmannschaften eher bescheiden ausgefallen sind, ist es wichtig, auch solche Durststrecken gemeinsam durchzustehen.

- Unser Drittligatteam spielte, vor allem verletzungsbedingt und einem nicht vorhersehbaren Trainerabgang geschuldet, eine enttäuschende Spielzeit und geriet zum Saisonende hin unverhofft in den Abstiegskampf.



„ICH RUFE ALLE DAZU AUF, SICH AKTIV DEM TUS ANZUSCHLIESSEN UND IHN ZU UNSEREM TUS ZU MACHEN!“

IM GLEICHEN ATEMZUG BEDANKE ICH MICH BEI DENJENIGEN, DIE SICH SCHON SEIT LANGEM ENGAGIEREN.“

- Unser Perspektivteam hatte es in der Oberliga RPS erwartungsgemäß nicht leicht und musste bis zum 28. Spieltag gegen den Abstieg kämpfen was die junge Truppe aber mit tollem Einsatz erfolgreich gemeistert hat.

- Und last but not least mussten unsere Damen nach dem Aufstieg in die Pfalzliga, direkt wieder den Weg zurück in die Verbandsliga antreten.

Aber der Blick geht nach vorne. Im Damenbereich haben wir es geschafft, eine Spielgemeinschaft mit der HSG Kaiserslautern zu realisieren, um dann mit zwei Teams in die nächste Runde gehen zu können. Somit spielt die 1. Mannschaft der FSG Kaiserslautern/Dansenberg wieder in der Pfalzliga, die Damen 2 in der Verbandsliga. Unser Ziel ist es, mittelfristig diese Spielgemeinschaft auf den gesamten weiblichen Jugendbereich auszudehnen.

Die Vergangenheit hat uns immer wieder gezeigt, wie wichtig gute und kontinuierliche Jugendarbeit ist. Neben drei neuen Trainern, für B- und C-Jugend, wurde endlich die Position des Athletiktrainers für die Jugend besetzt. Robin von Lauppert kehrt nicht nur als Spieler bei den Herren 1 zurück, sondern übernimmt diese anspruchsvolle Aufgabe im Jugendbereich.

Insgesamt haben wir für die nächste Runde 13 Jugendmannschaften

gemeldet, was ein neuer Höchststand bedeutet! Darunter sind zwei Mädchenteams in der E- bzw. D-Jugend. Besonders erfreulich ist die Qualifikation im B-Jugendbereich gelaufen. Die B1 spielt nächstes Jahr in der Oberliga RPS und die B2 hat sich sensationell in ihrer Qualifikation verlustpunktfrei zur Pfalzliga durchgesetzt.

Eine grundsätzliche Bitte an alle: Berücksichtigt bitte unsere Sponsoren bei euren Kaufentscheidungen und Investitionen. Informiert die Firmen, dass eure Entscheidung aufgrund des Engagements beim TuS erfolgt ist. Denn: eine Hand wäscht die andere!

Neben unseren Sponsoren danken wir auch der Stadt Kaiserslautern, ohne deren Förderung das hohe Qualitätsniveau des Handballs beim TuS 04 KL-Dansenberg nicht zu halten wäre.

Abschließend wünsche ich uns allen eine erfolgreiche Saison 2023/24 und viel Spaß beim Lesen unseres aktuellen Saisonmagazins, das wie immer mit viel Engagement und Herzblut gestaltet wurde.

Euer



Michael Flesch
Abteilungsleiter Handball

Ein Bekenntnis zu gutem Geschmack. Setzen Sie Zeichen.



SICH EINRICHTEN. PERSÖNLICHKEIT ZEIGEN.

Geschmack ist individuell. Das Zuhause darf ruhig etwas Besonderes sein. Sich einrichten bedeutet ja auch: Persönlichkeit zeigen. Im Detail und im Ganzen. Bewunderer werden dann nicht ausbleiben. Aber ehrlich, das freut einen doch. Denn es zeigt: Man hat alles richtig gemacht. www.moebel-karch.de

Küchen, die besonders sind.



Möbel Karch wünscht
eine erfolgreiche Saison!

• **möbel
karch**

100 JAHRE HANDBALL BEIM TUS



JUBILÄUM IM JAHR 2024

2024 wird ein besonderes Jahr für den TuS Danzenberg: Die Handball-Abteilung feiert dann ihr 100-jähriges Bestehen. Und ganz nebenbei wird der TuS als Gesamtverein auch noch stolze 120 Jahre alt. Mit einigen besonderen Aktionen soll das gesamte Jahr zu einem Festjahr werden.

100 Jahre alt zu werden, das ist definitiv eine stolze Leistung, welche gewürdigt und natürlich auch gefeiert werden muss. Gleiches hat sich auch der Vorstand des TuS gedacht und möchte das Jubiläumsjahr 2024 mit vielen kleineren und größeren Aktionen gemeinsam mit den Mitgliedern und allen Danzenbergern begehen. So werden beispielsweise alle Feste des TuS unter das Motto **100 Jahre Handball** gestellt werden.

Die genauen Tage bzw. Wochenenden für die verschiedenen Veranstaltungen sind derzeit noch in der finalen Planungsphase. Neben den bereits etablierten Festen wie dem Sommerfest oder dem Heiko-Benkel-AH-Turnier sind unter anderem ein Festakt bzw. ein Jubiläumsfest sowie Veranstaltungen für die Ehrenmitglieder und Sponsoren

geplant. Auch ein oder zwei Konzerte sollen im Laufe des Jahres stattfinden. Über die genauen Termine wird der Verein rechtzeitig informieren und zu den Veranstaltungen einladen bzw. diese öffentlich bewerben.

Eine Wiederauflage wird es bei den Jubiläums-Shirts geben. Sicherlich kennen noch viele die blauen 100-Jahre-Shirts von 2004 oder haben diese gar noch selbst im Kleiderschrank hängen. Hier soll es eine etwas modischere Neuauflage für alle Mitglieder geben. Darüber hinaus wird das Team Öffentlichkeit auch den einen oder anderen Merchandising-Artikel unter das Motto **100 Jahre Handball** stellen.

Und natürlich nicht fehlen darf eine Jubiläums-Zeitschrift zu 100 Jahren Hand-

ball. Hier sind der Vereinsvorstand und insbesondere eine „Jubiläums-Gruppe“ um Horst Zirkel und Petra Lanz bereits fleißig dabei, das vorhandene Archiv zu sichten und noch weitere Fotos, Zeitungsartikel oder andere Dokumente zu sammeln. Beachten Sie hierzu auch unseren gesonderten Aufruf auf dieser Seite!

Die Archiv-Arbeit für 2024 könnte übrigens der Auftakt zu einer richtigen Vereinschronik sein, welche dann zum 125 Jahre-Jubiläum 2029 veröffentlicht werden könnte. Wenn wir mit dieser Idee euer Interesse zur Mitarbeit geweckt haben, spricht gerne den Vorstand an, um dieses aufwändige und doch einmalige Ziel gemeinsam zu erreichen.

AUFRUF: SUCHEN SIE ALTE FOTOS & DOKUMENTE!

Liebe Mitglieder, liebe Danzenberger, liebe TuS-Fans, wenn Ihr selbst oder auch im Nachlass von leider schon verstorbenen Verwandten über den TuS Bilder, Zeitungsartikel oder andere interessante Dokumente aus der Zeit von 1904 bis ca. zur Jahrtausendwende besitzt, der Vorstand und das Jubiläums-Team würden sich über eine Kontaktaufnahme und eine Ausleihe sehr freuen.

Sprecht uns gerne an unter den bekannten Kontaktdaten!



Das ist unsere
Natur.
 Und das ist ihr
Bier.



Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot • Krombacher Privatbrauerei
 57723 Krombach • Am Rothaargebirge • www.krombacher.de

Mit Felsquellwasser® gebraut.

SPONSORING BEIM TUS



VIELFÄLTIGE MÖGLICHKEITEN

Ihr Unternehmen zu günstigen Preisen zielorientiert bewerben? Wo ginge das besser als in einem attraktiven sportlichen Umfeld wie beim TuS Danzenberg? Aktuell über 900 Mitglieder, 19 Mannschaften in der Saison 2023/24 und bis zu 500 Zuschauer bei den Heimspielen der 1. Mannschaft – die Zahlen sprechen für sich.

Der TuS bietet für sämtliche Werbeideen die passende Möglichkeit. Von klassischer Trikotwerbung bis hin zu Social Media-Plattformen, von einem ganzjährigen Werbebanner bis hin zu an jedem Wochenende wechselnden Werbevideos.

LED-Videowall

Die digitalen Möglichkeiten sind beeindruckend: 2,20 m breit, 1,30 m hoch, direkt neben der neuen Anzeigetafel: Die neue LED-Videowall bietet in verschiedenen Paketgrößen vor, während und nach den Spielen die Möglichkeit der digitalen Vermarktung. Das günstigste Saisonpaket S für ein Standbild von 10 Sekunden vier Mal pro Spiel ist bereits ab 750 € erhältlich. Für Videos mit einer Länge von bis zu 30 Sekunden startet das Saison-Bundle ab 2.000 €, abhängig von der Anzahl der Sequenzen pro Spieltag.

Neue Rubrik: Arbeitsplatzbörse

Welches Unternehmen kennt das Problem in der jetzigen Zeit nicht, der Mangel an Fachkräften ist in allen Branchen spürbar. Wir wollen bei den Heimspielen unseren Partnern auf der LED-Videowall eine günstige Plattform bieten mit der neuen Rubrik Arbeitsplatzbörse. Für 50 € pro Spieltag oder 650 € im Saison-Paket erhalten alle Partner vier Mal pro Spieltag bis zu 10 Sekunden Zeit auf der Videowall, um ihre freien Stellen oder Ausbildungsplätze zu bewerben.

TuS-Bus

Seit der Saison 2022/23 ist die Firma Mader Busreisen aus Neunkirchen offizieller Partner des TuS und Spieler und Fans auswärts mit einem neuen TuS-Bus unterwegs. Doch damit nicht genug, unter der Woche werden mit diesem Bus Touristenreisen durch ganz Deutschland unternommen. Und ab dem Sommer 2023 im auffälligen TuS-Design – mit der Möglichkeit einer exklusiven Sponsoring-Fläche für unsere Partner. Neugierig geworden?

Weitere Sponsoring-Möglichkeiten

Sie haben noch andere Ideen, um für Ihr Unternehmen im Rahmen des Vereins und des Handballs zu werben? Sprechen Sie uns gerne an, wir sind offen für Ihre Ideen. Von Flyern über Roll-Up-Banner, von einem Präsentationsstand bei Heimspielen bis hin zu Streaming-Werbung auf Sportdeutschland.TV – wir finden gemeinsam das passende Medium für Sie.



Ansprechpartner Sponsoring:

Alexander Schmitt
 alexander.schmitt@tus-danzenberg.de
 Mobil: 0179 6620370

FIAT & JEEP JETZT BEI NAUERZ



IHR AUTOMOBILPARTNER FÜR PEUGEOT, CITROEN, FIAT & JEEP



Fiat 500 Hybrid
ab 154 €_{mtl.} leasen¹

¹Ein unverbindliches Leasingangebot mit Restwertabrechnung der FCA Bank S.p.A. Niederlassung Deutschland, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Fiat 500 Hatchback MY23 1.0 GSE Hybrid 51 kW (70 PS); Fahrzeugpreis 16.990 €, zzgl. Überführungskosten i.H.v. 990 €, Leasingsonderzahlung 0 €, Gesamtleistung 40.000 km, Laufzeit 48 Monate, Sollzinssatz p.a. (gebunden) 4,04 %, effektiver Jahreszins 4,11 %, Gesamtbetrag 8.382,48 €, Monatsrate à 154,01 €; kalkulierter Restwert: 9.636,99 €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Leasingvertrages ist. Dies unterliegt nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger MwSt. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu. Angebot für Privatkunden gültig bis 30.09.2023. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne. Änderungen & Irrtümer vorbehalten! Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebots.

Kraftstoffverbrauch (l/100km) nach WLTP für den Fiat Hatchback MY23 1.0 GSE Hybrid (Benziner) 51 kW (70 PS): kombiniert 5,3; innerstädtisch 5,1; Stadtrand 4,8; Landstraße 4,6; Autobahn 6,2; CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 120.



Jeep Compass
ab 193 €_{mtl.} leasen²

²Ein unverbindliches Leasingangebot mit Restwertabrechnung der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Jeep Compass 1.5l GSE T4 48V e-Hybrid Night Eagle DCT 96 kW (131 PS); 1469ccm Hubraum; Leasingsonderzahlung: 0 €; Laufzeit: 24 Monate; mtl. Leasingraten: 193,01 €; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Alle Preisangaben inkl. MwSt.; zzgl. 990,- € Überführungskosten; Sollzins p.a. (gebunden) -5,56 %, effektiver Jahreszins -5,42 %; Gesamtbetrag: 5.622,24 €; kalkulierter Restwert: 25.463,68 €. Angebot gültig bis zum 30.09.2023. Änderungen & Irrtümer vorbehalten!

Beispielfotos zeigen Fahrzeuge der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebots.

Kraftstoffverbrauch (l/100km) nach WLTP für den Jeep® COMPASS e-Hybrid Night Eagle 1.5l GSE T4 48V (Benziner) e-Hybrid DCT kombiniert 6,1-5,7; Co₂-Emissionen kombiniert (g/km): 139-129.

nauerz-gruppe.de



NAUERZ-GRUPPE
IHR AUTOMOBILPARTNER

TICKETS 2023/2024



DAUERKARTEN MIT UND OHNE PLATZRESERVIERUNG

Zurück in der Normalität: Die Saison 2023/24 ist erstmals seit den Corona-Verwerfungen wieder eine reguläre Handball-Saison für alle Teams des TuS. Für die 1. Mannschaft gibt es also wieder 15 Heimspiele – und eine Neuerung bei den Dauerkarten.

Erstmals werden zwei verschiedene Dauerkarten angeboten. Wie gehabt gibt es die Möglichkeit der Dauerkarte mit Platzreservierung in Block B. Die Exklusivität der Platzreservierung bis kurz vor Spielbeginn macht entsprechend einen Preisunterschied aus, so dass sich hier der gleiche Preis wie bei dem Kauf von 15 Einzeltickets in der jeweiligen Preiskategorie ergibt.

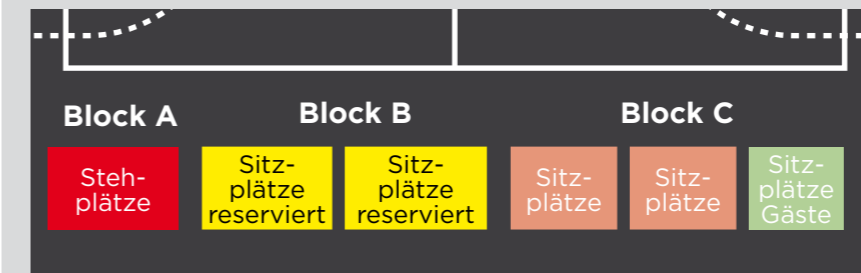
Neu ist die Dauerkarte ohne Platzreservierung in den Blöcken A oder C. Für die Stehplatztribüne Block A oder für die Sitzplatztribüne Block C werden Dauerkarten zum reduzierten Preis angeboten. Die Dauerkarteneinhaber sparen dabei in der jeweiligen Preiskategorie zwei Mal den Eintritt gegenüber dem jeweiligen Tagespreis.



| TAGESKARTEN | Herren 1 3. Liga | Herren 2 Oberliga RPS | Damen 1 Pfalzliga Herren 3 Verbandsliga | Damen 2 Verbandsliga |
|--|---------------------|--------------------------|--|-------------------------|
| Nichtmitglieder | 13,- € | 9,- € | 5,- € | 3,- € |
| Mitglieder und Nichtmitglieder ermäßigt* | 10,- € | 6,- € | 4,- € | 3,- € |
| Mitglieder ermäßigt* | 7,- € | 5,- € | 3,- € | 2,- € |

| DAUERKARTEN | Herren 1 mit Platzreservierung (Block B) | Herren 1 ohne Platzreservierung (Block A oder C) |
|--|--|--|
| Nichtmitglieder | 195,- € | 169,- € |
| Mitglieder und Nichtmitglieder ermäßigt* | 150,- € | 130,- € |
| Mitglieder ermäßigt* | 105,- € | 91,- € |

* Ermäßigung erhalten Rentner, Schüler und Studenten sowie Menschen mit Behinderung auf Vorlage eines gültigen Ausweises. Sämtliche Jugendspieler des TuS haben freien Eintritt. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt, sofern Sie keinen eigenen Sitzplatz benötigen.



Sichern Sie sich jetzt ihre Dauerkarten für die 3. Liga Süd-West!

Reservierungsanfragen für Dauerkarten: heimspiel@tus-dansenberg.de oder bei den ersten Heimspielen in der Layenberger-Sporthalle beim Ticketverkauf.

- 15 Heimspiele
- reservierter Sitzplatz (bei Dauerkarte Block B)
- die Karte ist übertragbar
- Spiele anderer TuS-Mannschaften sind nicht im Preis inbegriffen
- Dauerkarteneinhaber erhalten bei Spielen der Herren 2 in der Oberliga RPS eine Ermäßigung von 2 € auf den gültigen Preis des Tagestickets.



TUS 04 DANSENBERG

MODERN SNACKING



*Bewusste Ernährung
für einen gesunden Lebensstil*



www.layenberger.com

VORSCHAU

HERREN 1



DAS HOFFENTLICH NICHT VERFLIXTE SIEBTE JAHR

Ein Entwicklungsprozess soll es werden, im siebten Jahr in Liga Drei. Trainer Thomas Weber geht mit klaren Vorstellungen in seine erste vollständige Saison an der Dansenberger Seitenlinie. Mit am Start hat er gleich acht Neuzugänge, die für Aufbruchstimmung im Jubiläumsjahr sorgen könnten.



Hintere Reihe v. l.: Marco Sliwa (Chef-Scout), Jonas Dambach, Marco Holstein, Frano Vujović, Alexander Schmitt (Teammanager)

Mittlere Reihe v. l.: Thomas Weber (Chef-Trainer), Jochen Schwartz (Co-Trainer), Sebastian Bösing, Alexander Martinsen, Michel Fiedler, Jan Claussen, Heiner Gorecki (Mannschaftsbetreuer), Jenny Stucky (Physiotherapeutin)

Vordere Reihe v. l.: Josip Repušić, Ben Kölsch, Luca Stolze, Timo Holstein, Robin von Lauppert, Luca Steinführer
Es fehlen: Henrik Walb, Bennet Löhmar

Die Saison 2023/24 in der 3. Liga soll auf keinen Fall das sprichwörtlich verflixte siebte Jahr für den TuS werden. Nach der turbulenten Vorsaison soll die Spielzeit mit Blick auf das Jubiläum im kommenden Jahr in ruhigerem Fahrwasser verlaufen. Keine leichte Aufgabe für die Männer um Kapitän Sebastian Bösing, blickt man auf die Zusammensetzung der Liga.

Ausgeräumt sind die Corona-Nachwehen, die 3. Liga der Männer wird wieder in vier Staffeln zu je 16 Mannschaften ausgetragen. In der Staffel Süd-West tummeln sich dabei jede Menge spannender Teams, die den Blick eher nach oben richten. Vorjahresmeister Hanau und die ambitionierten Ex-Zweitligisten Ferndorf und Krefeld sind die Favoriten auf die ganz vorderen Plätze. Interessant wird auch der Kampf um die saarländische Vorherrschaft, der gut aufgestellte ORPS-Meister Homburg mit vielen Ex-Dansenbergern wird direkt die im letzten Jahr wiedererstarkte HG Saarlouis angreifen wollen.

Spannend ist auch die Frage, wo sich der TuS in der neu zusammengewürfelten Liga einsortieren wird. Klar ist auf jeden Fall, mit den unteren Rängen will man nichts zu tun haben. Ein einstelliger Tabellenplatz und vor allem die Fans wieder mitnehmen, lautet das vom Verein recht demütig ausgerufene Ziel. Die Vorsaison war schließlich erneut eher unruhig, will man es verhalten ausdrücken. Ein unerwarteter Trainerabgang, viele Verletzungsprobleme und schwankende Leistungen, so die verkürzte Bilanz des Vorjahres mit dem am Ende immerhin noch achten Tabellenplatz nach zwischenzeitlichen Abstiegsorgen.

Klare Vorstellungen und jede Menge Erfahrung bringt Trainer Thomas Weber für das von ihm ausgerufene Ziel der kontinuierlichen Entwicklung der Mannschaft mit. Der Winter-Neuzugang an der Seitenlinie konnte seine erste vollständige Vorbereitung mit dem Team absolvieren und seine Ideen von modernem Handball und einer flexiblen und variablen Abwehr einstudieren. Mit gleich vier Spielern, die zu Saisonstart 20 Jahre und jünger sind, zeigt die

Zusammenstellung von Teammanager Alexander Schmitt und Chef-Scout Marco Sliwa dabei, dass die Verantwortlichen ebenso klare Vorstellungen haben, ein Team mit Potenzial für die Zukunft mit Weber zusammen aufzubauen.

Stichwort Neuzugänge: Das Potenzial der eigenen Jugendarbeit zeigt mit Ben Kölsch das nächste große Talent, das sich nach Klasse-Leistungen in der Vorsaison im Perspektivteam in der ORPS fix in den Drittligakader gespielt hat. Von der HSG Eckbachtal verstärkt Linkshänder Bennet Löhmar das Team. Der Name Löhmar ist in Dansenberg kein unbekannter, Vater Jens schnürte Ende der 90er Jahre ebenfalls die Schuhe für den TuS. Ein Altbekannter ist auch Robin von Lauppert, der nach drei Jahren im Zweibrücker Exil den Weg zurück zum TuS gefunden hat. Und ebenfalls aus der Region kommt mit Henrik Walb aus Bingen ein wurfgewaltiger Rückraumspieler, der sich erstmals in der 3. Liga versuchen wird. Erfahrung in der 3. Liga bringen dagegen mit Franjo Vujović (Saarlouis), Josip Repušić (Stralsund) und Luca Stolze (Dresden) drei vielversprechende Neuzugänge mit. Komplettiert wird der neue Teil der Mannschaft durch den erfahrenen Norweger Alexander Lein Martinsen, der mit Michel Fiedler künftig das Torhüter-Duo bilden wird.

Jede Menge frisches Blut also, das zusammen mit den verbliebenen Korsettstangen Jan Claussen und Sebastian Bösing, den Holstein-Brüdern Marco und Timo, sowie den beiden Linkshändern Luca Steinführer und Jonas Dambach, der nach seiner Verletzungsmisere quasi einen weiteren Neuzugang darstellt, die Fans wieder begeistern und die Vorgaben ihres Trainers umsetzen soll. Dass dessen Handschrift bereits erkennbar ist, hat unter anderem der Turniersieg in der Vorbereitung beim heimischen Layenberger-Cup demonstriert. Auch in den weiteren Vorbereitungsspielen wusste die Weber-Sieben durchaus zu überzeugen.

Nun gilt es, diese guten Leistungen zu bestätigen und die Weiterentwicklung auch in der Saison kontinuierlich umzusetzen. Mit dem Auftakt in Opladen, gefolgt von den Partien gegen den Aufstiegsfavoriten Ferndorf zuhause, gegen Aldekerk auswärts sowie dem anschließenden Derby in der Layenberger-Sporthalle gegen Homburg, beginnt die Saison mit einer absoluten Standortbestimmung. Ende September wird sich daher schon abzeichnen, in welchen Regionen der Tabelle der TuS beheimatet sein könnte. Bleibt der Kader dann in dieser Saison endlich mal von größeren Verletzungen verschont, ist das Team sicher für die eine oder andere Überraschung gut und Mannschaft und Fans können durchaus optimistisch auf das Jubiläumsjahr blicken.

Immer einen Sprung voraus.

**In Sachen Baustoffe.
Bei Entsorgung, Recycling,
Versorgung und Logistik.**





BORAPA
Ingenieurgesellschaft

**BORAPA Ingenieurgesellschaft mbH für
Entwurf, Berechnung und Konstruktion
von Hoch-, Industrie- und Brückenbauten**
Luxemburger Straße 1-3 67657 Kaiserslautern
Tel.: (0631) 35182-10 info@borapa.de
Fax: (0631) 35182-30 www.borapa.de

- Technische Beratung
- Tragwerksplanung
- Bautechnische Prüfung
- Bauleitung/Bauüberwachung
- SiGe-Koordination
- Gutachten, Beweissicherung
- Bauwerksprüfungen
- Instandsetzung/Verstärkung



Machbarkeitsstudie für eine Rad- und Fußwegbrücke über den Rhein in Remagen

OMLOR.
Zuverlässigkeit auf Rädern.



Am Zunderbaum 8
66424 Homburg

Tel.: 0 68 41 / 77 775-0
Fax: 0 68 41 / 77 775-56

info@omlor-gmbh.de
www.omlor-gmbh.de

BAUSTOFFE ENTSORGUNG LOGISTIK

Für Chefcoach Thomas Weber stellt die Saison 2023/24 den Beginn eines Entwicklungsprozesses dar. Mit insgesamt acht Neuzugängen ist die Herausforderung enorm groß, bis zum ersten Pflichtspiel am 2. September in Opladen, ein eingespiltes Team präsentieren zu können.

„Bis Abläufe und Automatismen greifen, braucht es Zeit. Das ist ein Entwicklungsprozess, der nicht von heute auf morgen funktioniert. Deshalb wird es auch immer mal Rückschläge geben. Aber ich denke wir sind für die Zukunft gut aufgestellt und werden daran arbeiten, uns stetig zu verbessern“, weiß der 57-jährige A-Lizenzinhaber die aktuelle Situation realistisch einzuschätzen.



Chef an der Seitenlinie: Thomas Weber

Insgesamt lief die Vorbereitung bisher recht zufriedenstellend: „Gemeinsam mit Teammanager Alex Schmitt und Chef-Scout Marco Sliwa ist es gelungen, eine gute Mischung aus Alt und Jung zusammenzustellen, die auch für die Zukunft eine Basis bilden kann“, so Weber mit Blick nach vorne.

Bis zum Ende der Vorbereitung wünscht sich Thomas Weber, dass sein Kader verletzungsfrei bleibt

und die Mannschaft möglichst schnell zusammenwächst: „In der Vorbereitung lag der Schwerpunkt neben der Schaffung der körperlichen Voraussetzungen auch auf der Integration der neuen Spieler.

Alle Neuzugänge haben sich gut eingefügt und sind sportlich wie auch menschlich eine Bereicherung für unsere Mannschaft. Der Grundstock für modernen Handball wie ich ihn mir vorstelle, ist eine flexible und variable Abwehr. Aus dieser Abwehr wollen wir mit Tempo zu einfachen Toren kommen. Jetzt gilt es noch an den Details in Angriff und Abwehr zu feilen. Es gilt Laufwege und das Zusammenspiel zwischen den einzelnen Spielern zu festigen, Entscheidungen richtig zu treffen und die Kommunikation untereinander zu optimieren.“

STECKBRIEF THOMAS WEBER

Geboren am 22.02.1966
verheiratet, 3 Kinder

Wohnort: Darmstadt

Beruf: Handballtrainer
A-Lizenzinhaber und
Qualifikation Nachwuchstrainer
Leistungssport

Bisherige Vereine als Trainer

- TV Reinheim
- HSG Wetzlar
- HSG Dutenhofen-Münchholzhausen
- TV Großwallstadt
- Hessischer Handballverband

„ALLE NEUZUGÄNGE HABEN SICH GUT EINGEFÜGT UND SIND SPORTLICH WIE AUCH MENSCHLICH EINE BEREICHERUNG FÜR UNSERE MANNSCHAFT“



FRISEUR
AN DER LINDE

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 09:00 – 17:30 Uhr
Samstag 08:00 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Friseur an der Linde
Dansenberger Straße 64
67661 Kaiserslautern-Dansenberg
Telefon 0631 75004466

Von der Qualität der Neuzugänge ist Thomas Weber überzeugt:

Bennet Löhmar

Neuzugang auf Rückraum rechts. Talentierter junger Linkshänder, mit guter Einstellung zur Abwehrarbeit. Trotz seines jungen Alters schon gute Ansätze im Angriff. Wird mit Sicherheit mit Jonas Dambach ein gutes Duo auf der rechten Seite bilden.

Alexander Lein Martinsen

Unser Torwart aus Norwegen hat sich sehr schnell und gut integriert und arbeitet täglich an seinem Deutsch. Die Absprachen mit der Abwehr funktionieren schon recht gut und er spielt einen guten Gegenstoß.

Frano Vujović

Neuzugang aus Saarlouis. Starker Abwehrspieler mit einem guten 1-gegen-1 Verhalten. Vielseitig im Rückraum einsetzbar und großer Teamplayer.

Ben Kölsch

Unser Eigengewächs, sehr talentiert, soll auf Rückraummitte die Geschicke im Angriff lenken. Gutes Spielverständnis mit sehr guten Schlagwurf.

Josip Repušić

Neuzugang aus Stralsund. Sehr gut im Tempogegenstoß mit einer hohen Wurfefizienz. Wird im Gespann mit Luca Steinführer die Rechtaußenposition beleben.

Luca Stolze

Neuzugang aus Dresden. Sehr junger und in Leipzig gut ausgebildeter Spieler mit enormer Sprungkraft. Wird uns mit Timo Holstein auf Linksaußen bestimmt noch viel Spaß bereiten.

Robin von Lauppert

„Altbekannter“ in Doppelfunktion. Individuell einsetzbar und immer mit 100% dabei. Sehr engagiert in allen Bereichen rund um den Handball.

Henrik Walb

Neuzugang aus Bingen. Physisch sehr präsent und abwehrstark, wird uns durch einfache Tore aus dem Rückraum bestimmt weiterhelfen.



a⁺4 ingenieur gmbh

Wir wünschen dem **TuS 04 Kl-Dansenberg** viel Erfolg in der 3. Liga



Ergebnisse 3. Liga, Staffel Süd-West, Saison 2022/23

| Heim | Gast | Ergebnis |
|-----------------------------|-----------------------------|----------|
| TuS 04 KL-Dansenberg | HLZ Friesenheim-Hochdorf 2 | 26:22 |
| HSG Hanau | TuS 04 KL-Dansenberg | 36:19 |
| HSG Rodgau Nieder-Roden | TuS 04 KL-Dansenberg | 29:15 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TV Gelnhausen | 24:28 |
| TSG Haßloch | TuS 04 KL-Dansenberg | 25:30 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TuS Ferndorf | 27:27 |
| HSG Pohlheim | TuS 04 KL-Dansenberg | 21:28 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | VfL Gummersbach 2 | 29:25 |
| HG Saarlouis | TuS 04 KL-Dansenberg | 28:27 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | VTV Mundenheim | 29:24 |
| TV Kirchzell | TuS 04 KL-Dansenberg | 18:25 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Dutenhofen-Münchh. 2 | 30:31 |
| DJK Waldbüttelbrunn | TuS 04 KL-Dansenberg | 26:34 |



| | | |
|-----------------------------|-----------------------------|-------|
| HLZ Friesenheim-Hochdorf 2 | TuS 04 KL-Dansenberg | 30:27 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Hanau | 17:26 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Rodgau Nieder-Roden | 25:25 |
| TV Gelnhausen | TuS 04 KL-Dansenberg | 23:23 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TSG Haßloch | 40:25 |
| TuS Ferndorf | TuS 04 KL-Dansenberg | 42:27 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Pohlheim | 31:31 |
| VfL Gummersbach 2 | TuS 04 KL-Dansenberg | 41:34 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HG Saarlouis | 26:26 |
| VTV Mundenheim | TuS 04 KL-Dansenberg | 22:28 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TV Kirchzell | 34:39 |
| HSG Dutenhofen-Münchh. 2 | TuS 04 KL-Dansenberg | 27:20 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | DJK Waldbüttelbrunn | 35:31 |



Abschlusstabelle 3. Liga, Staffel Süd-West, Saison 2022/23

| Platz / Team | Tore | Punkte |
|-------------------------------------|----------------|--------------|
| 1. HSG Hanau | 786:643 | 43:9 |
| 2. TuS Ferndorf | 817:650 | 43:9 |
| 3. TV Gelnhausen | 717:657 | 36:16 |
| 4. HSG Rodgau Nieder-Roden | 718:644 | 31:21 |
| 5. VfL Gummersbach 2 | 816:756 | 31:21 |
| 6. TSG Haßloch | 674:757 | 26:26 |
| 7. HG Saarlouis | 747:710 | 25:27 |
| 8. TuS 04 KL-Dansenberg | 710:728 | 25:27 |
| 9. HSG Dutenhofen/Münchholzhausen 2 | 705:721 | 24:28 |
| 10. HLZ Friesenheim-Hochdorf 2 | 681:709 | 23:29 |
| 11. TV Kirchzell | 729:756 | 23:29 |
| 12. VTV Mundenheim | 639:744 | 17:35 |
| 13. HSG Pohlheim | 656:742 | 13:39 |
| 14. DJK Waldbüttelbrunn | 657:835 | 4:48 |

Ob Sport oder Finanzen: Wir sind Teil des Teams.

Nachhaltige Partnerschaften liegen uns am Herzen. Als Förderer des Sports ebenso wie im Bereich Finanzen. Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Passgenau beraten wir Sie in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren persönlichen Wünschen und Zielen erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand.

Als Ihr Vermögensberater bin ich jederzeit für Sie am Start. Mit meiner umfassenden Erfahrung und Kompetenz bringe ich Sie finanziell in Topform.

Nehmen Sie Kontakt auf
und lassen Sie sich beraten!

Direktion
Bernd Lutz
Dr. Ina Lutz

Casimirring 79
67663 Kaiserslautern

www.bernd-lutz.dvag
www.ina-lutz.dvag



In gewisser Weise gebührt es die Chronistenpflicht, Ergebnisse oder Personen vollständig wiederzugeben. So ist in den letzten Jahren diese Abschieds-Rubrik immer weiter angewachsen. Aus einem wohl verdienten Dank nach vielen Jahren Einsatz für den TuS ist schon fast eine reine Auflistung geworden. Durchaus auch ein Zeichen für fehlende Kontinuität in der 1. Mannschaft.

Zugegebenermaßen liegt diese fehlende Kontinuität oftmals auch bei den Spielern oder Trainern selbst. Manches Mal ist die tatsächliche sportliche Leistung nicht so wie bei der Vertragsunterzeichnung erwartet. Manchmal verändern sich Perspektiven und Lebenswege. Und manchmal wird man schlichtweg von Entwicklungen überrascht.

Letzteres gilt insbesondere für den Abgang von Trainer **Frank Müller**. Bei seiner ersten Station als noch junger Cheftrainer sollte der langjährige Friesenheimer für Stabilität an der Seitenlinie sorgen. Nach noch nicht einmal einem halben Jahr erklärte der Trainer für alle Beteiligten Anfang Dezember überraschend, dass er nicht mehr weiter machen wolle.

So hat die Saison 2022/23 ein eher unruhiges Übergangsjahr dargestellt, in welchem mit **Frederick Lüpke, Michel Reitemann und Gunnar Dietrich** drei Spieler lediglich eine Saison die TuS-Farben präsentierten. Insbesondere vom langjährigen Bundesliga-Profi Dietrich hatten sich die Verantwortlichen bei der Verpflichtung sicherlich mehr Impulse erhofft. Zwei Spielzeiten lang viele Impulse haben **Torben Waldgenbach** und **Felix Dettinger** geliefert. Verletzungsbedingt kam Torben im letzten Halbjahr kaum mehr zum Einsatz und wechselt zum HV Vallendar in die Oberliga. Dort wird es direkt ein Wiedersehen mit TuS-Eigengewächs Felix geben,

der künftig eine der Säulen im Dansenberger Perspektivteam Start sein wird. Nach zwei intensiven Jahren im Drittliga-Team gibt der 23-jährige der beruflichen Entwicklung den Vorrang.

Einen Neuanfang wagt in der kommenden Saison TuS-Eigengewächs **Robin Egelhof**. Als eine der tragenden Säulen war Robin auf dem Platz und darüber hinaus im Jugendbereich nahezu unverzichtbar. Nach fünf Jahren in der 1. Mannschaft erhält auch bei ihm die berufliche Zukunft Priorität. Ein Wiedersehen ist jedoch auch hier programmiert, Robin hat sich dem TV Homburg angeschlossen.

Ebenfalls fünf Jahre im TuS-Trikot haben **Fabian Serwinski** zu einem absoluten Publikumsliebbling werden lassen. Der trickreiche Rechtsaußen hat aus so manchem unmöglichen Winkel spektakuläre Treffer erzielt und die Fans staunen lassen. Auch bei ihm sind es berufliche Beweggründe, die ihn zur Rückkehr in die eigentliche Heimat nach Bad Mergentheim führen.

Allen aufgezählten Spielern gilt der Dank für ihren Einsatz für die schwarz-weißen Farben. Die Schlagwurf-Redaktion wünscht allen viel Erfolg bei ihren weiteren Stationen und auf ihrem weiteren Lebensweg. Und hofft, man sieht sich mal wieder in der Dansenberger Halle!



ENSINGER ISTSPORT DIE CALCIUM MAGNESIUM POWER QUELLE

124 mg/
MAGNESIUM

528 mg/
CALCIUM

Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

f www.ensinger.de

Das in 500 ml enthaltene CALCIUM UND MAGNESIUM trägt zu einem normalen Energiestoffwechsel, einer normalen Muskelfunktion und zur Erhaltung normaler Knochen bei.

Unsere jahrelange Erfahrung zeigt uns immer wieder: Gerade die jungen Leserinnen und Leser erfreuen sich alljährlich ganz besonders an den Steckbriefen – für viele ein Highlight des Saisonmagazins. Meistens ist dies sogar die Rubrik, die als Erstes aufgeschlagen wird. Und in diesem Jahr gibt es bei der 1. Mannschaft viel zu entdecken: Ein neuer Trainer, externe Neuzugänge, vielversprechende Perspektivspieler.

Der Kader der Saison 2023/24 präsentiert sich mit vielen neuen Gesichtern. Aber auch das Lachen und die neuen Frisuren der arrivierten Spieler lohnt es sich wie immer anzuschauen. Schlagwurf stellt das Team im Portrait vor.

16 **MICHEL FIEDLER**

Torwart
Spitzname: Ivan, Fidi
Geburtstag: 30.05.2003
Größe: 1,94 m
Schuhgröße: 47/48

Bisherige Vereine:
SC Magdeburg, TV Hüttenberg, HSG Wetzlar, HSG Wettenberg

Saisonziel:
Aufstiegsrunde, persönliche Weiterentwicklung

50 **ALEXANDER LEIN MARTINSEN**

Torwart
Spitzname: Alex
Geburtstag: 02.06.1995
Größe: 2,05 m
Schuhgröße: 49

Bisherige Vereine:
Fjellhammer IL, Bodø HK, Lillestrøm topphåndball, Haslum HK, H71 (Faroer Inseln)

Saisonziel:
Vorderes Mittelfeld

4 **FRANO VUJOVIĆ**

Rückraummitte / -links
Geboren: 05.09.1997
Größe: 1,94 m

Bisherige Vereine:
RK Varteks Dicaprio (Kroatien, Premier League)
GRK Varaždin 1930 (Kroatien, Premier League)
RK Jerusalem Ormož (Slowenien, 1. Liga)
HG Saarlouis (3. Liga)

6 **JONAS DAMBACH**

Rückraumrechts
Spitzname: Dambi
Geburtstag: 26.11.1998
Größe: 1,93 m
Schuhgröße: 47

Bisherige Vereine:
HSG Bieberau/Modau, TV Großwallstadt Junioren, TSV Buchen

Saisonziel:
Top 3

9 **LUCA STEINFÜHRER**

Rechtsaußen, Rückraumrechts
Spitzname: Steini, Steinfred, Steininski
Geburtstag: 24.09.1997
Größe: 1,86 m
Schuhgröße: 47 1/3

Bisherige Vereine:
HSG Worms, TG Osthofen, HSG Eckbachtal

Saisonziel: Gewinne, Gewinne, Gewinne

11 **JOSIP REPUŠIĆ**

Rechtsaußen
Spitzname: Jopa
Geburtstag: 07.02.1999
Größe: 1,87 m
Schuhgröße: 46

Bisherige Vereine:
Rk Osijek, Rk Bjelovar, Stralsunder HV

Saisonziel:
Erster Platz

Extra günstiges Baugeld sichern!

LBS
Bauparkasse der Sparkassen

Zielsicher ins eigene Zuhause!

Immer am Ball, wenn es um eine gute Baufinanzierung geht.

10% WOHNUNGSBAUPRÄMIE*

* Es gelten Fördervoraussetzungen

Finanzgruppe

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

LBS-Bezirksleiter
Denis Dörr
LBS-Beratungsstelle
Stiftsplatz 6-7, 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631 36669-0, Dennis.Doerr@LBS-SW.de

vobakl.de/crowdfunding

Viele schaffen mehr. Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Kaiserslautern eG

HERREN 1



13 ROBIN VON LAUPPERT
Rückraummitte, Kreismitte
 Spitzname: Lauppi, Axel
 Geburtstag: 13.01.1999
 Größe: 1,83 m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 TuS Dansenberg
 VT Zweibrücken Saarpfalz
 HSG Worms, TV Homburg
Saisonziel:
 So viele Spiele wie möglich gewinnen / Spaß haben



17 TIMO HOLSTEIN
Linksaußen
 Geburtstag: 14.07.2000
 Größe: 1,88 m
 Schuhgröße: 45
Bisherige Vereine:
 TuS 04 Dansenberg
Saisonziel:
 Gutes Mittelfeld, Spaß haben



18 BENNET LÖHMAR
Rückraumrechts
 Spitzname: Bernhard
 Geburtstag: 19.08.2004
 Größe: 1,91m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 HLZ Friesenheim/Hochdorf
 HSG Eckbachtal
Saisonziel:
 Vorderes Mittelfeld



19 MARCO HOLSTEIN
Rückraumlinks
 Spitzname: Holli
 Geburtstag: 12.04.1999
 Größe: 1,98 m
 Schuhgröße: 47
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel:
 Heimspiele gewinnen

BAUEN UND SANIEREN

MEN AT WORK

ABBRUCHARBEITEN

DEMOLITION POWER

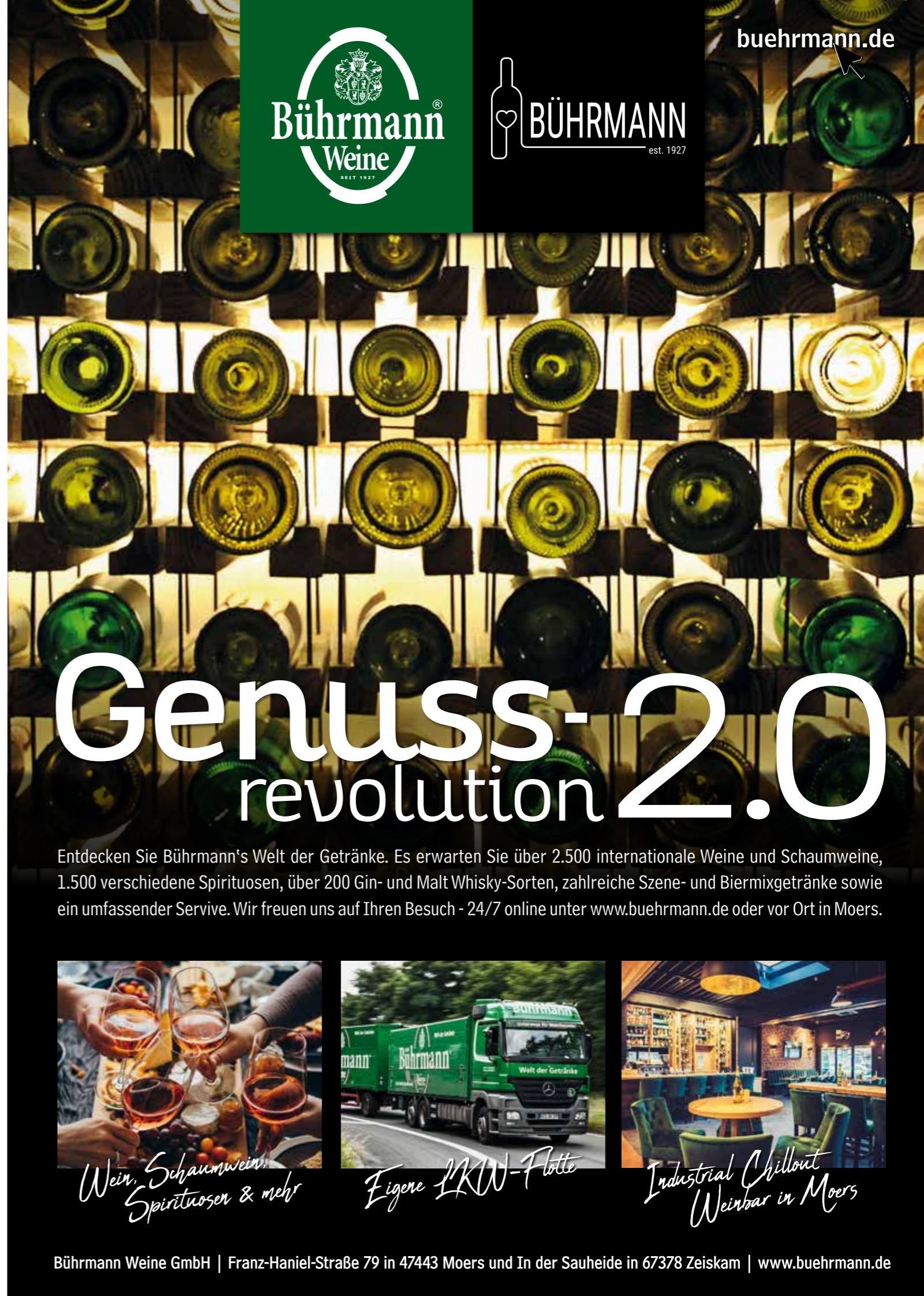
www.reisinger-bau.de

SPORTANLAGENBAU

fritzplatz.de

REISINGER BAU GMBH
 Dansenbergerstr. 17
 67661 Kaiserslautern
 Tel. 0631. 6 88 66
 Fax 0631.89 23 301

 E-Mail: info@reisinger-bau.de



Genuss-2.0 revolution

Entdecken Sie Bührmann's Welt der Getränke. Es erwarten Sie über 2.500 internationale Weine und Schaumweine, 1.500 verschiedene Spirituosen, über 200 Gin- und Malt Whisky-Sorten, zahlreiche Szene- und Biermixgetränke sowie ein umfassender Service. Wir freuen uns auf Ihren Besuch - 24/7 online unter www.buehrmann.de oder vor Ort in Moers.



*Wein, Schaumwein,
Spirituosen & mehr*



Eigene LKW-Flotte



*Industrial Chillout
Weinbar in Moers*

HERREN 1

20



BEN KÖLSCH

Rückraummitte
Geburtstag: 20.09.2004
Größe: 1,82 m
Schuhgröße: 44,5

Bisherige Vereine:
TV Nieder-Olm,
TV Thaleischweiler

Saisonziel: Top 3

21



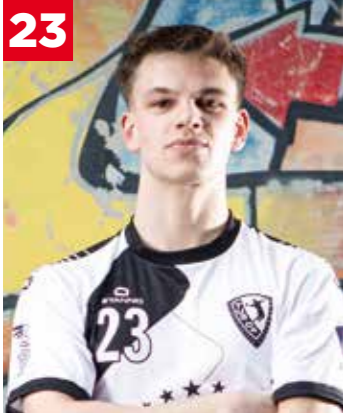
JAN CLAUSSEN

Rückraummitte
Spitzname: Claussen, Claussi
Geburtstag: 11.02.1992
Größe: 1,90 m
Schuhgröße: 47

Bisherige Vereine:
TV Hochdorf
TSG Friesenheim
TuSpo Obernburg
TSV Altenholz

Saisonziel: Gewinnen -
attraktiv, dreckig & mit Spaß

23



LUCA STOLZE

Linksaußen
Spitzname: Stolle
Geburtstag: 21.10.2003
Größe: 1,84 m
Schuhgröße: 43

Bisherige Vereine:
HC Elbflorenz 2006
SC DHfK Leipzig
USV Halle

Saisonziel: Spaß und Motivation vom Team für die Fans

24



SEBASTIAN BÖSING

Kreismitte
Spitzname: Bö
Geburtstag: 06.10.1994
Größe: 1,94 m
Schuhgröße: 46

Bisherige Vereine:
HSG Konstanz
TSG Haßloch
HSG Rhein-Nahe Bingen

Saisonziel: Spaß

Ohliger Werbung

- Schilder • Pylone • Banner
- Leuchtwerbung
- Fahrzeugbeschriftung
- Fahrzeugvoll- & Teilfolierung (Car-wrapping)
- Verkehrsmittelwerbung
- Wand- & Fassadengestaltung
- Textildruck
- Werbemittel, u.v.m.

Kompetenz und Erfahrung seit 1922

www.ohliger-werbung.de

Emil-Caesar-Straße 4 • 67657 Kaiserslautern • Fon 0631 70962 • ohliger-werbung@t-online.de

Pfeffer & Zahn GmbH

Wir verstehen Ihre Wünsche! Seit nunmehr **40** Jahren!



Ausführung von Fliesenarbeiten
Meisterbetrieb für Fliesen-, Platten-
+ Mosaikarbeiten
Terrazzo- + Natursteinverlegung



Pfeffer & Zahn GmbH

Denisstraße 28
67663 Kaiserslautern
Telefon 0631 / 9 01 01
Fax 0631 / 35 04 76-0
E-Mail info@pfeffer-zahn.de

HERREN 1

26



HENRIK WALB

Rückraumlinks

Spitzname: Henni
Geburtstag: 24.04.1997
Größe: 1,96 m
Schuhgröße: 47

Bisherige Vereine:

HSG Rhein-Nahe Bingen
HSG Kastellaun/Simmern
HSC Ingelheim

Saisonziel:

Einstelliger Tabellenplatz

C



THOMAS WEBER

Trainer

Geburtsdatum: 22.02.1966

Beruf: Handballtrainer
A-Lizenzinhaber und
Qualifikation Nachwuchs-
trainer Leistungssport

Vereine als Trainer:

- TV Reinheim
- HSG Wetzlar
- HSG Dutenhofen-
Münchholzhausen
- TV Großwallstadt
- Hessischer Handballverband

C



JOCHEN SCHWARTZ

Torwart-Trainer

Spitzname: Schwarzer
Geburtstag: 13.01.1965
Größe: 1,80 m
Schuhgröße: 42

Saisonziel: Aus den Torhütern
Bewegungswunder zu machen

M



ALEXANDER SCHMITT

Vorstand / Team-Manager

Spitzname: Wasser
Geburtstag: 07.07.1982
Größe: 1,83 m
Schuhgröße: 44

Saisonziel: bessere Platzierung
als letzte Saison



WIR WACHSEN UND SUCHEN DICH! JETZT BEWERBEN!



GRÜNER FISHER INVESTMENTS

UNSERE STELLENANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Entscheide dich für **Grüner Fisher Investments** als Arbeitgeber und werde Teil eines Unternehmens, bei dem **Du** die Fäden der beruflichen Weiterentwicklung in eigenen Händen hältst.

MITARBEITER BACKOFFICE & VERTRIEBSASSISTENZ (M/W/D)

- Vor- und Nachbereitung diverser Dokumente und Verträge für unsere Kunden

INVESTMENTBERATER (M/W/D)

- Betreuung eines eigenen Kundenstamms im gehobenen Privat- und Firmenkundenbereich ohne vorherige Neukunden- oder Kaltakquise

JUNIOR DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (M/W/D)

- Erstellung von Datenschutzkonzepten und andere Datenschutzdokumentationen unter Beachtung der einschlägigen und relevanten Regelwerke (z.B. DSGVO, BDSG-Neu, TMG)
- Erstellung von internen Datenschutzrichtlinien

BUSINESS ANALYST (M/W/D)

- Optimierung und Verbesserung unserer internen Prozesse und Systeme, wie z.B. unser CRM-System

RESEARCH ASSOCIATE (M/W/D)

- Unterstützung des Sales-Bereichs durch die Erstellung von Analysen & Reports



Bei uns in besten Händen!

Das Meliva MVZ Westpfalz ist stolzer
Exklusiv-Sponsor des TuS 04 Dansenberg
im Bereich medizinische Versorgung.

Tel: 06371 40 49 276
Fax: 06371 40 49 115
Mail: orthopaedie-landstuhl
@mvz-westpfalz.com

Orthopädie

Kaiserstraße 171,
66849 Landstuhl

Friedenstraße 5,
67685 Weilerbach



[meliva.de/
mvz-westpfalz](https://meliva.de/mvz-westpfalz)



Setze den ersten Meilenstein und bewirb dich noch heute. Scanne hierfür einfach den folgenden QR-Code:

Für Fragen vorab ist das Recruiting Team unter der Telefonnummer +49 6374 9911 250 erreichbar. Die gesamten Stellenausschreibungen findest du unter:
www.gruener-fisher-karriere.de



3. LAYENBERGER CUP

HERREN 1

| Ergebnisse | | |
|-----------------------|-----------------------|-------|
| TuS 04 Dansenberg | HB Esch | 40:18 |
| HB Esch | Grand Nancy Métropole | 19:42 |
| Grand Nancy Métropole | TuS 04 Dansenberg | 29:32 |



TUS HOLT TURNIERSIEG 2023

Am 12. August fand die dritte Ausgabe des Layenberger-Cups statt. Gefolgt waren der Einladung der französische Zweitligist Grand Nancy Métropole Handball sowie der luxemburgische Spitzenclub HB Esch. Mit zwei Siegen schnappte sich der TuS den Turniersieg und zeigte in beiden Spielen eine sehr ansprechende Leistung.

Das erste Spiel gegen HB Esch sollte eine Partie auf Augenhöhe sein, entwickelte sich aber schnell zu einer einseitigen Angelegenheit für den TuS. Die Gäste aus Luxemburg waren zu keiner Zeit ein ernsthafter Gegner und lagen bereits zur Pause mit

9:23 im Hintertreffen. Endstand 40:18 für den TuS. Ähnlich erging es ihnen gegen Nancy, die beim 42:19 keine Mühe hatten.

Im letzten Spiel des Tages zwischen dem TuS und Nancy ging es also um den Turniersieg. Anders als in den ersten beiden Partien entwickelte sich von Anfang an ein Spiel auf Augenhöhe. Der TuS tat sich zu Beginn schwer, geriet mit 7:13 in Rückstand, legte aber nach einer Auszeit einen Zwischenspur zum 16:14 nach 30 Minuten hin. Auch im zweiten Durchgang agierte das Team von TuS-Coach Thomas Weber konzentriert und baute bis zur 47. Spielminute (27:21) den Vorsprung konti-

nuierlich aus. In der Schlussviertelstunde wurde es zwar nochmals eng, aber am Ende siegte der TuS verdient mit 33:29 und durfte sich über einen 500-Euro-Gutschein des Hauptsponsors Layenberger Nutrition Group freuen.

Trainer Thomas Weber zeigte sich insgesamt sehr zufrieden mit der Leistung seiner Mannschaft: „Alle Spieler haben sich heute ansprechend präsentiert, so dass wir gut durchwechseln konnten. Alle sind gesund und wir wollen in den letzten drei Wochen bis zum Saisonstart den Feinschliff hinbekommen.“
von Martin Kling

Wir sorgen für Ihre Gesundheit



Davenportplatz 13
Telefon 0631 12100
Öffnungszeiten:
67663 Kaiserslautern
E-Mail: info@uni-apo.de
Mo – Fr 8:30 – 18:30
Sa 8:30 – 13:00

Inhaber: Günter und Jochen Metz oHG



Dansenberger Str. 64
Telefon 0631 41464818
Öffnungszeiten:
67661 Kaiserslautern
E-Mail: linde@uni-apo.de
Mo – Fr 8:30 – 12:30
Mo, Di, Do, Fr
14:30 – 18:00

DR. KLING & KOLLEGEN

WIRTSCHAFTSPRÜFER RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER
KAISERSLAUTERN FRANKFURT AM MAIN DÜSSELDORF

ERFOLG

DR. JC KLING®
AUDIT · TAX · LAW · CONSULTING



- **gestaltende und vorausschauende Steuerberatung**
- **internationales Steuerrecht**
- **erbrechtliche Optimierung**

Wir sind eine mittelständische Kanzlei aus Wirtschaftsprüfern, Rechtsanwälten und Steuerberatern mit Standorten in Kaiserslautern, Frankfurt am Main und Düsseldorf. Mit mehr als 40 Mitarbeitern in Kaiserslautern zählen wir zu den führenden Full-Service-Kanzleien. Wir betreuen Unternehmen aller Rechtsformen, Unternehmen, an denen die öffentliche Hand beteiligt ist, sowie Ministerien.

Unsere Beratungskompetenz nutzen Unternehmen mit globaler Ausrichtung und Milliardenumsätzen in der gesamten Bundesrepublik und Europa. Ziel unserer Tätigkeit ist es, durch exzellente Beratungsqualität und einer ausgeprägten Service- und Dienstleistungsorientierung unserer Mitarbeiter, den Mandanten im Mittelpunkt zu wissen.

Wir sind Mitglied der GGI Geneva Group International, einer weltweit führenden internationalen Kooperation von starken und unabhängigen Partnern. GGI zählt weltweit zu den Top 10 der multidisziplinären internationalen Kooperationen.

Unsere Kanzlei wurde mehrfach international ausgezeichnet.

Fischerstraße 11
67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631/3 62 39-0
Fax: 0631/3 62 39-10

info@jckling.de
www.jckling.de

3. LIGA 2023/24 – STAFFEL SÜD-WEST

ZURÜCK ZUR NORMALITÄT

Die Corona-Nachwehen sind ausgeräumt: Mit der regulären Anzahl von 64 Teams in vier Staffeln startet die 3. Liga der Männer in die Saison 2023/24. Die 1. Mannschaft ist der Staffel Süd-West zugeteilt, mit attraktiven Derbys und ambitionierten Teams, die den Blick nach oben richten.

Zurück zu einer normalen Saison, so könnte man den Modus in der 3. Liga in diesem Jahr bezeichnen. Vier Staffeln mit je 16 Mannschaften, eine reguläre Saison von September bis Mai, eine recht einfache Auf- und Abstiegsregelung. Die ersten beiden Teams jeder Staffel nehmen an der Aufstiegsrelegation teil und spielen deutschlandweit in Entscheidungsspielen zwei Aufsteiger in die 2. Bundesliga aus. Die letzten drei Vereine jeder Staffel steigen in die vierten Ligen ab, welche wiederum ab der Saison 2024/25 deutschlandweit einheitlich als Regionalligen bezeichnet werden.

Mit dem Abstieg wollen sich die ambitionierten Vereine der 3. Liga Südwest sicherlich nicht auseinandersetzen. Ehemalige Zweitligisten wie Saarlouis, Krefeld oder Ferndorf haben sich hochkarätig verstärkt und setzen bewusst auf die Karte Aufstieg. Dazu zählen mit Hanau, Gelnhausen, Dutenhofen und Nieder-Roden die starken hessischen Vertreter auch in diesem Jahr zu den Top-Favoriten um die vorderen Plätze.

Wie stark und ausgeglichen die Staffel Süd-West zusammengesetzt ist, zeigt sich übrigens auch darin, dass mit Krefeld, dem Longericher SC Köln, den Bergischen Panthers, Opladen und Aldekerk fünf der ersten acht Teams aus der letztjährigen Staffel West vertreten sind. Dadurch ist Spannung garantiert.

Große Spannung und noch mehr Emotionen versprechen wie in jedem Jahr die Derbys gegen die pfälzi-

schen und saarländischen Konkurrenten. Neben der bereits erwähnten HG Saarlouis ist das Handball-Projekt in Homburg sicherlich für eine Überraschung gut. Beim im Vorjahr ungeschlagenen Aufsteiger aus der Oberliga RPS tummeln sich neben Coach Steffen Ecker mit Henning Huber, Nuno Rebelo und Neuzugang Robin Egelhof viele ehemalige TuS-Akteure. Von diesen gibt es in Hochdorf-Friesenheim und Haßloch keine zu zählen, die traditionsreichen Pfalz-Derbys zählen dennoch wieder zu den Saisonhöhepunkten.

Für den TuS mit dem im zweiten Jahr in Folge runderneuten Kader wird die Zielsetzung beim Blick auf die Staffel keine einfache sein. Eine sichere Saison im Mittelfeld und ein einstelliger Tabellenplatz wären am Ende der Spielzeit bereits als Erfolg zu werten.



TERMINE SAISON 2023/24 STAFFEL SÜD-WEST

TuS 1882 Opladen

A: Sa. 02.09.23, 19:30 Uhr
H: Sa. 20.01.24, 20:00 Uhr

TuS Ferndorf

H: Sa. 09.09.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 27.01.24, 19:00

TV Aldekerk 07

A: Sa. 16.09.23, 19:30 Uhr
H: Sa. 03.02.24, 20:00 Uhr

TV Homburg

H: Sa. 23.09.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 17.02.24, 18:30 Uhr

Bergische Panther

A: Sa. 30.09.23, 18:00 Uhr
H: Sa. 24.02.24, 20:00 Uhr

Longericher SC Köln

A: Sa. 07.10.23, 19:00 Uhr
H: Sa. 02.03.24, 20:00 Uhr

TSG Haßloch

H: Sa. 14.10.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 09.03.24, 19:30 Uhr

HSG Rodgau Nieder-Roden

A: Sa. 21.10.23, 19:30 Uhr
H: Sa. 23.03.24, 20:00 Uhr

HSG Dutenhofen-Münchholzhausen 2

H: Sa. 28.10.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 06.04.24, 19:30 Uhr

Interaktiv. Handball Düsseldorf-Ratingen

H: Sa. 11.11.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 13.04.24, 18:00 Uhr

HG Saarlouis

A: Sa. 18.11.23, 19:30 Uhr
H: Sa. 20.04.24, 20:00 Uhr

HLZ Friesenheim - Hochdorf 2

H: Sa. 25.11.23, 20:00 Uhr
A: Fr. 26.04.24, 20:00 Uhr

HSG Krefeld Niederrhein

A: Sa. 02.12.23, 19:00 Uhr
H: Sa. 04.05.24, 20:00 Uhr

TV Gelnhausen

A: Sa. 09.12.23, 19:30 Uhr
H: Sa. 18.05.24, 20:00 Uhr

HSG Hanau

H: Sa. 16.12.23, 20:00 Uhr
A: Sa. 25.05.24, 19:30 Uhr



Die Bus-Abfahrtszeiten für die Auswärtsspiele werden rechtzeitig auf unserer Homepage www.tus-dansenberg.de bekannt gegeben.



Einmal Nordsee:
hin und zurück.
Ein tolles Erlebnis!

Wie wäre es mit
einer Tour durch
die Berge?



Oder einfach nur
genießen und
entspannen?

Unsere Reisen
finden Sie im
REISEKATALOG 2023.
www.mader-touristik.de



MADER
TOURISTIK

Hermannstrasse 141
66538 Neunkirchen/Saar
Tel.: +49 (0) 6821 - 943 00 15
E-Mail: mader-touristik@t-online.de



FANBEDARF ONLINE BESTELLEN

In den kommenden fünf Jahren wird der TuS mit dem niederländischen Sportartikelhersteller Stanno zusammenarbeiten. Mit an Bord ist außerdem Klaus Sperl, der mit seinem in Lampertheim ansässigen Unternehmen, TeamSport Sperl, als regionale Kontaktstelle fungiert.

Stanno ist eine Allround-Sportmarke, die sich hauptsächlich auf den TeamSport ausgerichtet hat. Neben einem breiten Sortiment an Sportbekleidung bietet das 1990 gegründete Unternehmen eine vollständige Sportartikelkollektion an.

Ein weiteres Highlight des neuen Ausrüstervertrags ist der integrierte **Online-Shop**, über den künftig z. B. Trikots, Trainingstextilien, etc. bestellt werden können.

Die Artikel werden direkt zum Besteller nach Hause geliefert. Ein toller Service für alle TuS-Fans, die sich bald ihr Wunschtrikot auswählen können.

„Wir sind stolz, mit dem TuS 04 Kaiserslautern-Dansenberg einen Verein in der Stanno-Familie begrüßen zu dürfen, der in und um Kaiserslautern eine enorme Strahlkraft besitzt“, so Maximilian Krüger, Key Account Manager der Marke Stanno. „Wir sind überzeugt, dass wir in den kommenden fünf Jahren gemeinsam erfolgreich arbeiten und sowohl den TuS als auch die Marke Stanno noch bekannter machen werden. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und sind uns sicher, dass wir den Verein und seine Fans mit dem ein oder anderen Special-Design-Trikot begeistern werden.“

Auch TuS-Vorstandsmitglied Alexander Schmitt sieht der neuen Partnerschaft optimistisch entgegen: „Wir sind sehr zufrieden, einen langfristigen Ausrüstervertrag mit der Marke Stanno abgeschlossen zu haben. Die Verhandlungen gestalteten sich von Anfang an sehr angenehm. Das attraktive und umfangreiche Sortiment sowie der integrierte Online-Shop helfen uns auch in diesem Bereich uns künftig professioneller aufzustellen. Stanno möchte sich auf dem Handballmarkt weiter etablieren, wodurch sich für uns Synergieeffekte ergeben, die uns in den kommenden fünf Jahren helfen werden, unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.“



BEI HEIMSPIELEN IN DER SPORTHALLE ERHÄLTlich

An Heimspielwochenenden werden weiterhin im TuS-Fanshop im Foyer der Layenberger Sporthalle Fanartikel wie Hoodies und T-Shirts, Handtücher, Tassen und Gläser, etc. angeboten. Außerdem stehen verschiedene Artikel aus dem Stanno-Sortiment zur Anprobe bereit, wie z. B. das neue Heimtrikot der 1. Herrenmannschaft, das individuell beflockt werden kann.





Wir machen Büros. Besser.



Gemeinsam teilen wir eine Leidenschaft.

www.roemer-roemer.de Merkurstraße 1, 67663 Kaiserslautern Im Rotfeld 22, 66115 Saarbrücken
 info@roemer-roemer.de Tel: 0631 - 36662 0 Tel: 0681-9378300 0

DAS TEAM VON
CITY-POLSTER drückt dem
TUS 04 Dansenberg
 für die neue Saison die Daumen!



- Riesen Auswahl an Polstermöbeln und Relaxsesseln für jeden Geschmack und Geldbeutel
- Boxspringbetten aus eigener Fertigung
- Wir nehmen Nachhaltigkeit ernst, arbeiten klimaneutral und haben eine eigene Polsterei!
- Gläserne Manufaktur – alles ist möglich durch unsere eigene Fertigung!

Merkurstraße 16
 67663 Kaiserslautern
 Tel 0631 / 350 33 90
 info@city-polster.de
 www.city-polster.de



Öffnungszeiten:
 DI - SA 10 - 18 Uhr

www.city-polster.de
City-POLSTER
 KAISERSLAUTERN MIT EIGENER POLSTERWERKSTATT
 QUALITÄT • REGIONALITÄT • NACHHALTIGKEIT

HERREN 2



PERSPEKTIVTEAM GEHT IN DIE FÜNFTE OBERLIGASAIISON

Die 2. Herrenmannschaft startet auch in der Saison 2023/24 in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Seit dem Aufstieg in die vierthöchste Spielklasse im Jahr 2019, kämpft die Dansenberger „Zweite“ Jahr für Jahr um den Klassenerhalt und so war es auch in der abgelaufenen Spielzeit bis zum 28. Spieltag ein zähes Ringen.

Mit Siegen gegen die direkten Konkurrenten HSG Nahe/Glan und HSG Worms, am 25. und 26. Spieltag, sammelten die Jungs von Trainer Theo Megalooikonomou wichtige Punkte und mit einem Unentschieden gegen starke Saulheimer wurde dann der Klassenerhalt endgültig klar gemacht. Mit dem Heimsieg gegen die HF Illtal, gleichbedeutend mit Platz 14 bei 16:44 Punkten, gelang ein versöhnlicher Saisonabschluss. In der Endabrechnung profitierte der TuS auch davon, dass die VTZ Saarpfalz bereits als Absteiger feststand, da sie nach der Saison eine Spielgemeinschaft mit dem Stadtrivalen SV 64 Zweibrücken bilden wird, andererseits schaffte es das HLZ Friesenheim-Hochdorf 2 am letzten Spieltag der 3. Liga Staffel Süd-West, mit einem Sieg gegen Meister Hanau die Klasse zu halten. Dadurch gab es nur zwei Absteiger aus der ORPS, statt drei. Auch intern erhielt die "Zweite" Unterstützung. Marco Holstein und Jonas Dambach rückten, pünktlich zu den entscheidenden Spielen, aus dem Drittligakader der 1. Mannschaft ins Team und präsentierten sich als wichtige Stützen.

Dass es eine schwierige Saison werden würde, war allen Beteiligten im Vorfeld klar. Ohne die Leistungsträger aus der Spielzeit 2021/22, Alexey Wetz, Markus Seitz, Patrick Schulze und den Holstein-Brüdern Marco und Timo, musste Trainer Sebastian Wächter die Mannschaft um die Neuzugänge Steffen Kiefer, Nils Bechtel, Yannik Kötz und Justus Linnenbach neu zusammensetzen. In einer stark besetzten Oberliga missglückte der Saisonstart mit nur einem Sieg aus den ersten neun Partien und so fand sich die „Zweite“ von Beginn an im Tabellenkeller wieder. Auch, dass sich Christopher Seitz frühzeitig bereiterklärte, dem Perspektivteam in dieser schwierigen Situation mit seiner Erfahrung zu helfen, brachte zunächst nicht die erhofften Punkte. Nach zwei desolaten Auftritten gegen die beiden Topteams aus Budenheim und Homburg sowie einer deutlichen Niederlage beim direkten Abstiegs Konkurrenten HSG Nahe/Glan zogen die Verantwortlichen die Reißleine und nahmen eine Veränderung



Hinten v. l.: Theodoros Megalooikonomou (Trainer), Patrick Schulze (Co-Trainer), Ben Kölsch, Steffen Kiefer, Justus Linnenbach, Luca Hess, Pascal Theuer, Leo Schönbach, Niklas Jung
 Vorn v. l.: Simon Flesch, Henry Hofmann, Jan Simgen, Paul Rutz, Tim Asel, Tim Lambrecht, Frederik Bohm, Philipp Becker
 Es fehlen: Felix Dettinger, Norman Becker, Hans-Dieter Michel (Mannschaftsbetreuer)

auf der Trainerposition vor. Für Sebastian Wächter übernahm Theodoros "Theo" Megalooikonomou. Dem ehemaligen Drittligaspieler gelang es, aus den ersten drei Partien vier Punkte zu holen und dem jungen Team wieder Hoffnung im Abstiegskampf zu vermitteln. Dennoch hieß es, hart um jeden einzelnen Punkt zu kämpfen.

Einer, der mit seiner vorbildlichen Einstellung immer voranging, konnte bei der Mission Klassenerhalt nicht mehr helfen. Tobi Kurz verletzte sich kurz vor Weihnachten im Spiel gegen Vallendar schwer am Knie. Es sollte sein vorerst letztes Spiel für den TuS gewesen sein, denn der 19-jährige beendete aus privaten Gründen im Sommer überraschend seine Karriere und will sich voll und ganz auf sein Studium konzentrieren. Während Spieler wie Jan Simgen, Henry Hoffmann und Philipp Becker bereits in der Vorsaison sporadisch zum Einsatz gekommen sind, waren sie in der abgelaufenen Saison feste Größen der Mannschaft. Insbesondere Becker, der über eine überragende physische Konstitution verfügt,

machte als Dauerbrenner die meisten Spiele über die volle Spielzeit und überzeugte insbesondere als Abwehrspezialist. Verlassen haben das Oberligateam nach nur einer Saison Routinier Nils Bechtel, der aus familiären Gründen seine aktive Karriere beendet hat, sowie Yannik Kötz, der eine überzeugende Saison spielte und mit 95 Toren zweitbesten Werfer war. Ihn zog es zurück zur HSG Kaiserslautern.

Auch in der kommenden Saison wird das Saisonziel Klassenerhalt oberste Priorität genießen, denn wie wichtig die Oberliga für die Entwicklung der jungen Talente ist, ist an der Personalie Ben Kölsch zu sehen. Der 18-jährige avancierte zum Herzstück der jungen Mannschaft. Als Regisseur leitete er das Angriffsspiel des TuS und war zudem mit strammen Schlagwürfen aus dem Rückraum enorm torgefährlich. Mit 128 Toren war er mit Abstand bester Werfer des Perspektivteams. Folgerichtig unterschrieb er zur neuen Saison seinen ersten Drittligavertrag und wird fortan fester Bestandteil der 1. Mannschaft sein.
 von Martin Kling

TUS 04 DANSENBERG

HERREN 2

Am 4. Juli startete das Team zusammen mit den Spielern der 3. Mannschaft und der A-Jugend in die Saisonvorbereitung. Das gemeinsame Training soll dazu dienen, die Nachwuchsakteure noch besser an den Oberligakader heranzuführen. Neu im Team ist Felix Dettinger, der aus der 1. Mannschaft zum Kader stößt. Optional stehen die Drittligaspieler Ben Kölsch und Bennet Löhmar zur Verfügung, die als U21-Spieler die Spielklassen wechseln dürfen, um Spielpraxis zu sammeln und sich weiterzuentwickeln.

Die ORPS wird zur Saison 2024/25 auf 14 Mannschaften verkleinert. Das hat zur Folge, dass es bereits bei einem Absteiger aus der 3. Liga drei Absteiger, anstelle von zwei geben würde. Das Trainergespann Theo Megalooikonomou/Patrick Schulze nimmt diese Herausforderung an und will insbesondere die Spieler, die bisher nicht im Fokus standen in die Pflicht nehmen. Damit meint Trainer Patrick Schulze vor allem Spieler wie Jan Simgen, Henry Hofmann oder Justus Linnenbach, die zuletzt noch im Schatten der Stammspieler standen. Einer der das schon im letzten Jahr gemacht hat, ist Linksaußen Phillip Becker. Der physisch enorm starke Dauerbrenner, keiner hat mehr Minuten gespielt als er, glänzte vor allem als Abwehrspezialist auf der Halbposition, war aber auch im Angriff ein wichtiger Faktor. Er hat im vergangenen Jahr einen großen Schritt in seiner Entwicklung gemacht und traut sich mittelfristig auch den Sprung in die 3. Liga zu. In der ersten Phase der

Vorbereitung lag der Fokus vor allem auf der Athletik und der Kraftausdauer. Dabei erhielt das Trainerduo Unterstützung vom neuen Athletiktrainer Robin von Lauppert. In der zweiten Vorbereitungsphase lag der Schwerpunkt auf der taktischen Ausrichtung. Neue Spielzüge wurden einstudiert und an einer weiteren Abwehrvariante wurde gearbeitet. Fünf Testspiele standen bis zum Saisonbeginn an, in denen die taktischen Stellschrauben gestellt wurden für die fünfte Oberliga-Spielzeit, an deren Ende es wiederum heißen soll: Klassenerhalt geschafft!

von Martin Kling

Ergebnisse Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar 2022/23

| Heim | Gast | Ergebnis |
|-------------------------------|-------------------------------|----------|
| HSG RN Bingen | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 34:20 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HSG Eckbachtal | 25:22 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | TV Nieder-Olm | 23:30 |
| TV Offenbach | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 32:22 |
| HB Mülheim-Urmitz | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 34:29 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | SG Ott/Be/Kuh/Ze | 25:31 |
| SF Budenheim | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 38:18 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | TV Homburg | 27:40 |
| HSG Nahe-Glan | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 30:24 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HSG Worms | 23:23 |
| SV Zweibrücken | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 24:24 |
| VTZ Saarpfalz | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 27:29 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | SG Saulheim | 25:28 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HV Vallendar | 21:23 |
| MSG HF Illtal | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 33:28 |

| | | |
|-------------------------------|-------------------------------|-------|
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HSG RN Bingen | 27:28 |
| HSG Eckbachtal | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 32:28 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | SV Zweibrücken | 22:28 |
| TV Nieder-Olm | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 34:34 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | TV Offenbach | 21:26 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HB Mülheim-Urmitz | 28:34 |
| SG Ott/Be/Kuh/Ze | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 27:28 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | SF Budenheim | 26:34 |
| TV Homburg | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 39:20 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | HSG Nahe-Glan | 36:24 |
| HSG Worms | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 31:37 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | VTZ Saarpfalz | 23:31 |
| SG Saulheim | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 33:33 |
| HV Vallendar | TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 26:25 |
| TuS 04 KL-Dansenberg 2 | MSG HF Illtal | 30:26 |

Abschlusstabelle Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar 2022/23

| Platz / Team | Punkte | Tore |
|-----------------------------------|----------------|--------------|
| 1. TV Homburg | 1006:752 | 58:2 |
| 2. SF Budenheim | 971:787 | 52:8 |
| 3. SV 64 Zweibrücken | 905:769 | 48:12 |
| 4. HSG Rhein-Nahe Bingen | 899:792 | 44:16 |
| 5. HV Vallendar | 770:714 | 41:19 |
| 6. TV Offenbach | 863:804 | 33:27 |
| 7. TV Nieder-Olm | 842:846 | 29:31 |
| 8. SG Ott/Be/Kuh/Ze | 788:792 | 25:35 |
| 9. SG Saulheim | 746:827 | 24:36 |
| 10. HB Mülheim-Urmitz | 888:904 | 24:36 |
| 11. MSG HF Illtal | 769:809 | 22:38 |
| 12. HSG Eckbachtal | 764:924 | 21:39 |
| 13. VTZ Saarpfalz | 759:825 | 18:42 |
| 14. TuS 04 KL-Dansenberg 2 | 781:902 | 16:44 |
| 15. HSG Worms | 791:957 | 13:47 |
| 16. HSG Nahe-Glan | 815:953 | 12:48 |



Jetzt 19% MwSt. sparen!

damm-solar

Innovative Photovoltaiklösungen

GmbH

Clara-Immerwahr-Straße 3 | Kaiserslautern IG-Nord

06301 320320 | info@damm-solar.de | damm-solar.de  

Gas- & Wasser-Installation · Brennwert- & Solartechnik
Beratung · Kundendienst · Wartung · Sanierung



Römer Heizungs- und Sanitärinstallation GmbH
Fahrlücke 17 · 67661 Kaiserslautern
Telefon: 0631) 351910 ·
E-Mail: Roemer-GmbH-KL@t-online.de



heckertsolar.com

Heckert Solar
Die Energiekompetenz



sma.de

damm-solar ist
SMA-Vertriebspartner

12 **NORMAN BECKER**
Torwart
 Geburtstag: 09.03.2000
 Größe: 1,80 m
 Schuhgröße: 42
Bisherige Vereine:
 SV 64 Zweibrücken
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

16 **TIM ASEL**
Torwart
 Spitzname: Assler
 Geburtstag: 06.04.2005
 Größe: 1,80 m
 Schuhgröße: 44
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

7 **PHILIPP BECKER**
Linksaußen, Rückraum
 Spitzname: Bega
 Geburtstag: 12.02.2001
 Größe: 1,80 m
 Schuhgröße: 43
Bisherige Vereine:
 SV 64 Zweibrücken
 TV Thaleischweiler
 TS Rodalben
Saisonziel: Klassenerhalt

8 **JUSTUS LINNENBACH**
Rückraumlinks
 Geburtstag: 29.03.2002
 Größe: 1,93 m
 Schuhgröße: 47
Bisherige Vereine:
 HSG DJK Nordsaar
 HC 77 Schmelz
Saisonziel: Klassenerhalt

56 **PAUL RUTZ**
Torwart
 Spitzname: Rutze Paul
 Geburtstag: 05.06.2003
 Größe: 1,88 m
 Schuhgröße: 45
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

3 **LEO SCHÖNBACH**
Allrounder
 Spitzname: Bierkapitän
 Geburtstag: 21.07.1999
 Größe: 1,86 m
 Schuhgröße: 45
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

9 **TIM ALOIS LAMBRECHT**
Kreis
 Spitzname: Lambo
 Geburtstag: 26.05.2022
 Größe: 1,84 m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 TuS 04 Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

10 **PASCAL THEUER**
Kreisläufer
 Geburtstag: 28.06.1999
 Größe: 1,90 m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 HSG Worms
 HG Oftersheim/Schwetzingen
 VTV Mundenheim
 TuS Heiligenstein
Saisonziel: Verletzungsfreie Saison

4 **STEFFEN KIEFER**
Rückraum
 Spitzname: Kief
 Geburtstag: 07.10.1987
 Größe: 1,84 m
 Schuhgröße: 44
Bisherige Vereine:
 VTZ Zweibrücken
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Oberes Mittelfeld

6 **LUCAS HESS**
Rückraum
 Spitzname: Hießl
 Geburtstag: 08.07.2003
 Größe: 1,96 m
 Schuhgröße: 44
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt



Hertelsbrunnenring 22
 67657 Kaiserslautern
 Tel: 0631 - 34 14 7- 0
 Fax: 0631 - 34 14 7- 41
 Internet: www.wz-ing.de
 Mail: info@wz-ing.de



sanitär · heizung · klima

Breitwiesen 10 | 67688 Rodenbach | 06374 / 9921808

www.vimoshk.de

HERREN 2 IM PORTRAIT



11 **NIKLAS JUNG**
Kreis
 Spitzname: Niggi
 Geburtstag: 28.08.1995
 Größe: 1,88 m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Den Klassenerhalt so früh wie möglich sichern

13 **FREDERIK BOHM**
Rechtsaußen/Rückraumrechts
 Spitzname: Freddy
 Geburtstag: 22.09.2000
 Größe: 1,80 m
 Schuhgröße: 44
Bisherige Vereine:
 SV 64 Zweibrücken
Saisonziel:
 Klassenerhalt

14 **FELIX DETTINGER**
Rückraummitte, Linksaußen
 Spitzname: Detti, Dettes
 Geburtstag: 03.06.2000
 Größe: 1,80 m
 Schuhgröße: 43
Bisherige Vereine:
 SV 64 Zweibrücken
 SG Kronau/Östringen
 TuS 04 Dansenberg
Saisonziel: Genug Mannschaften hinter uns lassen

15 **HENRY HOFMANN**
Rückraum
 Spitzname: Thierry Henry
 Geburtstag: 31.07.2002
 Größe: 1,82 m
 Schuhgröße: 46
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
 TSG Kaiserslautern
Saisonziel: Nichtabstieg

18 **JAN SIMGEN**
Rückraum Mitte
 Spitzname: Großer Bomber
 Geburtstag: 04.01.2002
 Größe: 1,84 m
 Schuhgröße: 41
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

24 **SIMON FLESCH**
Linksaußen/ Rechtsaußen
 Spitzname: Kleiner Boris
 Geburtstag: 14.06.2003
 Größe: 1,77 m
 Schuhgröße: 43
Bisherige Vereine:
 TuS 04 KL-Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

C **THEO MEGALOOI-KONOMOU**
Trainer
 Spitzname: Theo
 Geburtstag: 18.08.1983
Bisherige Vereine als Trainer:
 TuS 04 Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

C **PATRICK SCHULZE**
Co-Trainer
 Spitzname: Paddy, Schulze
 Geburtstag: 01.02.1994
 Schuhgröße: 45
Bisherige Vereine als Trainer:
 TuS 04 Dansenberg
Saisonziel: Klassenerhalt

B **HANS DIETER MICHEL**
Team-Betreuer
 Spitzname: HDM
 Geburtstag: 05.03.1964
Saisonziel: Gesicherter Mittelfeldplatz

JUSTIN BALL
 Bezirksleiter

„Meinungen gibt es viele. Deshalb unterstützen wir Sie bei der Suche nach den besten Ärzten für eine unabhängige Meinung zu Ihrer Behandlung.“

MIT DER ZWEITEN MEINUNG SCHNELLER WIEDER AM START.

IKK Südwest
 Regional. Persönlich. Einfach.
 Justin Ball
 Mobil: 01 51/67 85 34 88

Mehr Infos unter www.ikk-suedwest.de

obbo

- ALLES AUS EINER HAND
Popcornmaschine für die Eröffnung gefällig?
- WERBEMITTEL
Bedruckte T-Shirts oder Luftballons für das nächste Event bereits bestellt?
- MÖBEL
Fühlt sich ihr Büro schon wie zu Hause an?

Bürobedarf kann so attraktiv sein!

Bürobedarf kann so viel mehr sein!

Mainzer Straße 174
 66121 Saarbrücken
 Tel: 0681-8193-34
bestellung@obbo.de
www.obbo.de

AUF DEM WEG ZUR REGIONALLIGA

Die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar geht in ihre letzte Saison mit ihrem jetzigen Namen. Eine Strukturreform des DHB sorgt dafür, dass ab 2024 deutschlandweit unterhalb der 3. Ligen verpflichtend Regionalligen eingeführt werden. Für die Zweite weitaus bedeutender: Die künftige Regionalliga soll mit zwei Teams weniger besetzt sein.

Die 22. Spielzeit der Oberliga RPS wird zugleich die letzte Saison mit diesem Namen als vierthöchste Liga sein. Die angesprochene Strukturreform des DHB verpflichtet gemäß Spielordnung ab dem 01.07.2024 alle Landesverbände, ihre Spielklassen einheitlich zu benennen. Alle vierten Ligen werden entsprechend deutschlandweit zu Regionalligen, alle fünften Ligen zu Oberligen. Gleichzeitig reduzieren die Handballverbände Pfalz, Rheinhessen, Rheinland und Saar ihre Regionalliga auf dann 14 Mannschaften.

Für die Dansenberger „Zweite“ heißt das: Auch wenn alle fünf pfälzischen oder saarländischen Vereine den Klassenerhalt in der 3. Liga schaffen würden, müssten aus der jetzigen Oberliga RPS zwei Vereine absteigen. Denn der Meister der ORPS steigt in die 3. Liga auf, aus den vier Landesverbänden wird ein Aufsteiger in die dann Regionalliga RPS ausgespielt. Ob die neue fünfte Liga ab 2024 übrigens wieder eine Oberliga RPS wird, ist derzeit noch offen. Nach aktuellem Stand sind je eine Oberliga Rheinland-Pfalz und eine Oberliga Saarland angedacht.

Der Name ORPS bedeutet für den Dansenberger Handball durchaus Tradition und langjährige Heimat. 2002 war der TuS einer der Gründungsvereine. Für die 1. Mannschaft war, bis auf zwei Abstiege in die Pfalzliga (2006 und 2009), gefolgt jeweils von direkten Wiederaufstiegen, die ORPS bis 2017 das sportliche Zuhause. Nach dem Meistertitel 2017 dauerte es wiederum nur zwei Spielzeiten, bis die „Zweite“ nach dem über-



raschenden Pfalzmeistertitel 2019 nachrücken und den Platz in der ORPS bis heute verteidigen sollte.

Den Klassenerhalt auch in diesem Jahr zu erreichen, wäre erneut ein riesiger Erfolg für das junge Perspektivteam des TuS. Dazu müssen in erster Linie die beiden Aufsteiger Friesenheim-Hochdorf 3 und Kastellaun/Simmern in Schach gehalten werden. Spannung versprechen überdies die Pfalzderbys gegen Offenbach, Eckbachtal oder Ottersheim. Den Titel werden dagegen voraussichtlich die ambitionierten Vereine aus Mundenheim, Budenheim oder der neuen Zweibrücken Spielgemeinschaft unter sich ausmachen.

OBERLIGA RPS SAISON 2023/24

SG Saulheim

H: Sa. 10.09.23, 18:00 Uhr
A: Sa. 20.01.24, 19:00 Uhr

HV Vallendar

A: Sa. 16.09.23, 18:00 Uhr
H: So. 28.01.24, 18:00 Uhr

HSG RN Bingen

H: So. 24.09.23, 18:00 Uhr
A: So. 04.02.24, 16:30 Uhr

SG SV 64/VTZ Zweibrücken

A: Sa. 30.09.23, 18:00 Uhr
H: So. 18.02.24, 18:00 Uhr

HSG Eckbachtal

A: Sa. 07.10.23, 18:00 Uhr
H: So. 25.02.24, 18:00 Uhr

SF Budenheim

H: So. 15.10.23, 18:00 Uhr
A: Sa. 02.03.24, 19:30 Uhr

MSG HF Illtal

A: So. 22.10.23, 18:00 Uhr
H: So. 10.03.24, 18:00 Uhr

TV Offenbach

H: So. 29.10.23, 18:00 Uhr
A: So. 17.03.24, 18:00 Uhr

HLZ Friesenheim/Hochdorf 3

A: So. 05.11.23, 18:00 Uhr
H: So. 24.03.24, 18:00 Uhr

TV Nieder-Olm

H: So. 12.11.23, 18:00 Uhr
A: Sa. 06.04.24, 20:00 Uhr

Auswärtsspiele (A)
Heimspiele (H)

HB Mülheim-Urmitz

A: Sa. 18.11.23, 17:00 Uhr
H: So. 14.04.24, 18:00 Uhr

Südpfalz Tiger

H: So. 26.11.23, 18:00 Uhr
A: So. 21.04.24, 18:00 Uhr

HSG Kastellaun/Simmern

A: So. 03.12.23, 17:00 Uhr
H: So. 28.04.24, 18:00 Uhr

HSG Worms

A: So. 10.12.23, 17:00 Uhr
H: So. 05.05.24, 18:00 Uhr

VTV Mundenheim

H: So. 17.12.23, 18:00 Uhr
A: Sa. 11.05.24, 19:00 Uhr



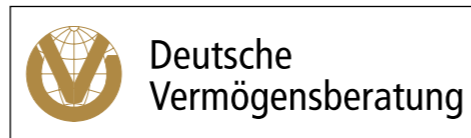


SAISON 2023/2024



3. LIGA

Deutscher Handballbund





Entdecke die Sinalco Geschmacksvielfalt.

Lust auf Limo?

Oder willst du weitermachen wie bisher?



DAMEN



LAUTERER VEREINE BÜNDELN KRÄFTE

Ab der Saison 2023/24 treten die Lauterer Damenhandballteams unter dem Namen FSG Kaiserslautern/Dansenberg an. Bereits im April, noch während der laufenden Saison, fanden erste Gespräche zwischen den Vereinsverantwortlichen statt. Denn sowohl die HSG TSG/1. FC Kaiserslautern als auch die Damen des TuS 04 KL-Dansenberg kämpften in der Pfalzliga gegen den Abstieg und es war absehbar, dass es zumindest ein Team erwischen würde.



Hintere Reihe v. l.: Katerina Inderkova, Tara Garcia Gläsel, Maike Jung, Miriam Schoeneich, Jacqueline Gorges, Andrea Zander, Rabea Breiningner, Ann-Katrin Seitz-Fröhlich
 Mittlere Reihe v. l.: Kristina Strey (Trainerin), Laura Berger, Victoria Weller, Lara Gimbel, Natascha Mayer, Selina Blaese, Emilia Schreiner, Chantal Martin, Lena Nashan, Laura Rahm (Trainerin), Patrick Krüger (Trainer)
 Vordere Reihe v. l.: Larah Mang, Tatjana König, Marisa Araújo, Nadine Seitz-Dietsche, Nadine Wolf, Antonia Soffel, Anna-Lena Flammann, Laura Schmitt, Lisa Wächter, Katharina Gauch
 Es fehlen: Lea Partika, Julia Jost, Cira Flammann, Jana Eisel, Ann-Sophie Eggers, Katrin Willger, Delayah Hörr, Lavinia Steiner, Sarah Doll, Lea Selbach, Anna Damm, Lisa Redmann, Carola Scholle (Torwarttrainerin)

Schnell hat man gemerkt, dass alle drei Vereine langfristig die gleichen Ziele anstreben. Den Damenhandball im Großraum Kaiserslautern breiter aufzustellen und mehr in den Fokus zu rücken. Gleichzeitig soll der Stellenwert des Damenhandballs in den Hauptvereinen gestärkt und mittelfristig auch die Jugendarbeit im weiblichen Bereich forciert werden.

Nachdem die HSG Kaiserslautern den Klassenerhalt als Tabellenneunter, dank des Aufstiegs der HSG Lingenfeld/Schwegenheim in die ORPS, geschafft hatte, waren die Voraussetzungen für eine Spielgemeinschaft geschaffen. Zur Saison 2023/24 stehen nun jeweils ein Startplatz in der Verbands- und in der Pfalzliga zur Verfügung.

Mit insgesamt etwas mehr als 30 Spielerinnen sowie drei externen Neuzugängen sollte in der Sommer Vorbereitung der Grundstein gelegt werden, um sowohl in der Pfalz- als auch Verbandsliga eine erfolgreiche Premiersaison spielen zu können. Trainiert wird die 1. Mannschaft von Patrick Krüger (HSG) und Kristina Strey (TuS). Das Verbandsligateam übernimmt Laura Rahm, die bisher Co-Trainerin der HSG-Damen war. Unterstützung erhalten die Teams durch Torwarttrainerin Carola Scholle (HSG).

Schon in den ersten Wochen waren die Handballerinnen bei hoher Trainingsbeteiligung mit viel Spaß dabei. Beim Großfeldturnier des TuS traten die Spielerinnen in einem Einlagespiel mit gemischten

Teams gegeneinander an. In der bevorstehenden Spielzeit soll ein Team zusammenwachsen, das die genannten Ziele in den kommenden Jahren umsetzen kann und sich zum einen auf lange Sicht in der Pfalzliga etablieren soll. Aber auch in der Verbandsliga soll ein adäquater Unterbau etabliert werden, in dem ältere Spielerinnen ihre Erfahrung an die Jüngeren weitergeben können, um Spielpraxis und Selbstvertrauen sammeln können. Nicht zuletzt soll auch die Chemie abseits des Handballfelds zwischen den Mannschaften gestärkt werden.

Auch die zuständigen Abteilungsleiter sind guten Mutes, dass hier etwas zusammenwachsen kann. Christian Bosse (1. FCK) formuliert seine Erwartungen mit berech-

Ergebnisse Pfalzliga 2022/23

| Heim | Gast | Ergebnis |
|----------------------------------|----------------------------------|----------|
| TuS Heiligenstein | TuS 04 KL-Dansenberg | 35:26 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Dudenhofen/Schifferstadt | 26:26 |
| HR Göllheim/Eisen./Ass./Kindenh. | TuS 04 KL-Dansenberg | 25:25 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG TSG/1. FC-Kaiserslautern | 20:24 |
| TV Thaleischweiler | TuS 04 KL-Dansenberg | 28:23 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Lingenfeld/Schwegenheim | 20:32 |
| HSG Landau/Land | TuS 04 KL-Dansenberg | 36:24 |
| HSG Mutterstadt/Ruchheim | TuS 04 KL-Dansenberg | 26:24 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | FSG Hauenstein/Rodalben | 21:34 |
| HSG Trifels | TuS 04 KL-Dansenberg | 28:19 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | VTV Mundenheim 2 | 10:35 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TuS Heiligenstein | 23:34 |
| HSG Dudenhofen/Schifferstadt | TuS 04 KL-Dansenberg | 40:20 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HR Göllheim/Eisen./Ass./Kindenh. | 30:22 |
| HSG TSG/1. FC-Kaiserslautern | TuS 04 KL-Dansenberg | 31:21 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | TV Thaleischweiler | 28:29 |
| HSG Lingenfeld/Schwegenheim | TuS 04 KL-Dansenberg | 48:26 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Landau/Land | 25:39 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Mutterstadt/Ruchheim | 34:24 |
| FSG Hauenstein/Rodalben | TuS 04 KL-Dansenberg | 45:21 |
| TuS 04 KL-Dansenberg | HSG Trifels | 32:33 |
| VTV Mundenheim 2 | TuS 04 KL-Dansenberg | 33:20 |

Abschlusstabelle Pfalzliga 2022/23

| Platz / Team | Tore | Punkte |
|---|----------------|--------------|
| 1. HSG Lingenfeld/Schwegenheim | 703:464 | 41:3 |
| 2. FSG Hauenstein/Rodalben | 648:470 | 35:9 |
| 3. HSG Dudenhofen/Schifferstadt | 690:566 | 32:12 |
| 4. TuS Heiligenstein | 661:517 | 32:12 |
| 5. HSG Landau/Land | 657:534 | 30:14 |
| 6. VTV Mundenheim 2 | 578:494 | 30:14 |
| 7. HSG Trifels | 534:540 | 20:24 |
| 8. TV Thaleischweiler | 516:578 | 16:28 |
| 9. HSG TSG/1. FC Kaiserslautern | 429:578 | 14:30 |
| 10. TuS 04 KL-Dansenberg | 518:707 | 6:38 |
| 11. HSG Mutterstadt/Ruchheim | 384:673 | 5:39 |
| 12. HR Göllh./Eisenbg./Asselh./Kindenh. | 451:648 | 3:41 |

tigem Optimismus: „Der Zusammenschluss der HSG Kaiserslautern mit der Damenmannschaft des TuS 04 Kaiserslautern-Dansenberg bildet den Grundstein eines spannenden Projekts für alle beteiligten Vereine. Die neu gebildete FSG ist eine vielversprechende Entwicklung, die das Potenzial hat, den Damenhandball in der Region Kaiserslautern zu stärken und zu fördern. Durch die Bündelung der Kräfte können Ressourcen effizienter genutzt werden, was zu einer verbesserten Ent-

wicklung der Spielerinnen und einer gesteigerten Wettbewerbsfähigkeit führen soll. Ich wünsche unseren neuen Teams viel Erfolg und eine erfolgreiche Saison.“

Michael Flesch (TuS) sieht den Zusammenschluss nicht minder optimistisch: „Es ist ein bemerkenswerter Erfolg, dass diese Spielgemeinschaft so kurzfristig zustande gekommen ist. Neben den Verantwortlichen der beteiligten Vereine, danke ich hier insbesondere dem Pfälzer Handballverband, der sehr unkompliziert und vertrauensvoll mit uns kooperiert hat. Mit dem Zusammenschluss können wir in Zukunft den Damenhandball in und um Kaiserslautern nachhaltig stärken. Unser Ziel ist es, diese Spielgemeinschaft mittelfristig auf den gesamten weiblichen Bereich auszubauen, um auch den notwendigen Unterbau für eine kontinuierliche Entwicklung zu fördern. Ich gehe auch davon aus, dass sich die jetzt schon respektvolle und gute Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Vereinen noch weiter festigen wird. Mit großer Vorfreude schaue ich auf den Saisonstart der beiden Mannschaften.“

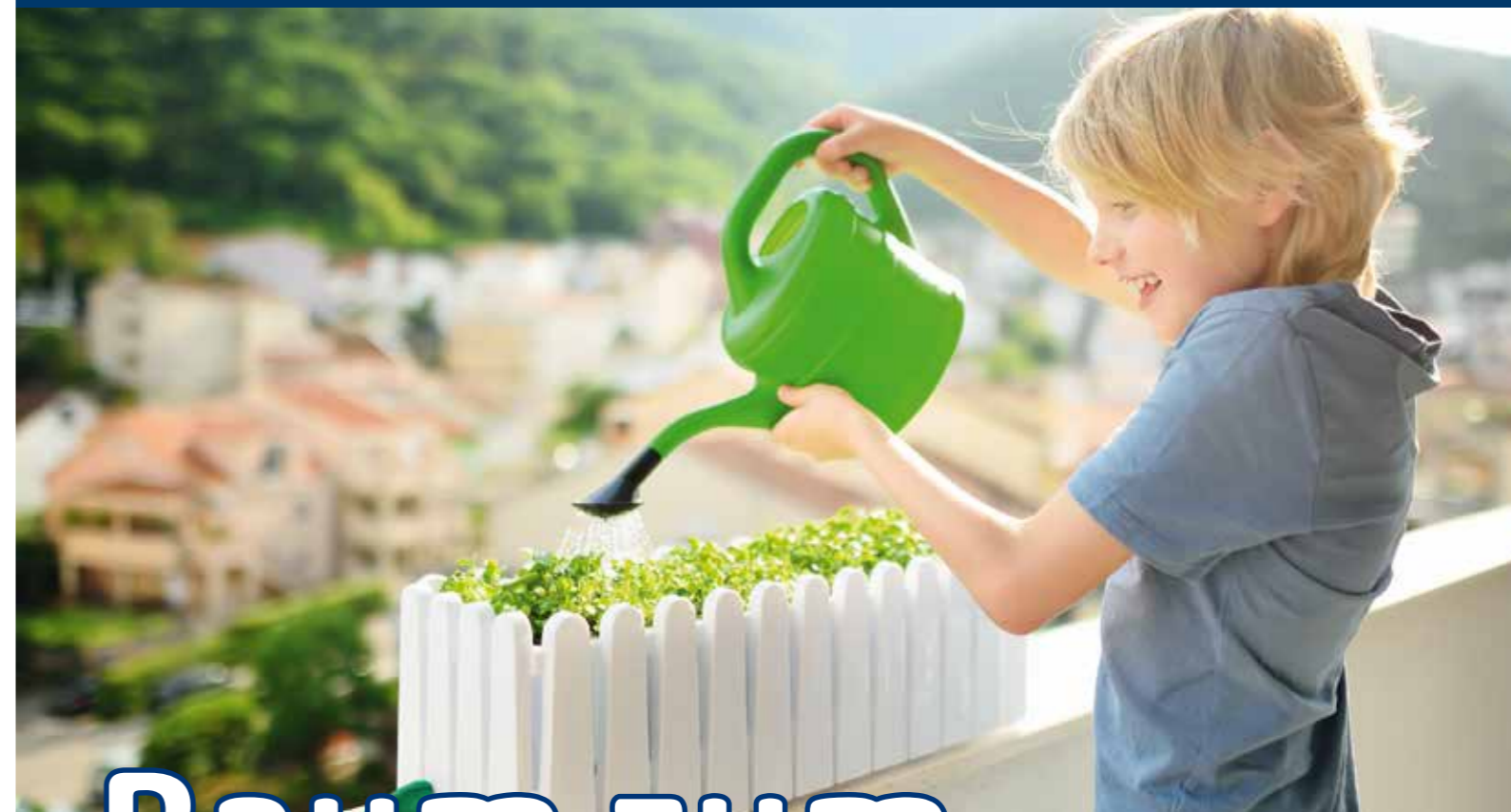
Gestalten Sie mit uns Ihre Wohlfühl-Oase, die genau zu Ihren Wünschen passt.

TROMSDORF
Kreative Lebensräume.
REGIONAL · AUTHENTISCH · ZUVERLÄSSIG

TERRASSEN VON TROMSDORF

Besuchen Sie unsere Ausstellung.

www.tromsdorf.de



Raum zum Wachsen.

Als Familienunternehmen mit großem, lokalem Netzwerk, sind wir seit 65 Jahren bei allen Themen rund um die Immobilie für Sie da.

Am Altenhof 6
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631-366 9330
wenk-immobilien.de



30 SPIELERINNEN, 4 TRAINERINNEN, 2 TEAMS

„Gemeinsam für den Frauen- und Mädchenhandball in Kaiserslautern“ heißt ab der Saison 2023/24 die Devise für das Trainerteam Kristina Strey, Patrick Krüger, Laura Rahm sowie Torwarttrainerin Carola Scholle, die gemeinsam mit dem rund 30-köpfigen Kader sowohl in der Pfalz- wie auch in der Verbandsliga attraktiven und erfolgreichen Damenhandball in der Barbarossastadt zeigen wollen.



Das Trainerteam: Patrick Krüger, Kristina Strey, Laura Rahm

Mit dem Verbleib der HSG-Damen in der Pfalzliga waren die Voraussetzungen für eine erfolgreiche und sinnvolle Frauenspielgemeinschaft in Kaiserslautern geschaffen. Durch die TrainerInnen sowie Mannschaftskapitäninnen Ann-Sophie Eggers und Lara Gimbel wurden zudem intern intensive Gespräche geführt, so dass man schlussendlich mit großer Überzeugung in beiden Vereinen dem neuen Projekt zugestimmt hatte. Der gemeinsame Vorbereitungsstart Anfang Juli stand schnell vor der Tür. Da sich fast alle Spielerinnen der vergangenen Spielzeit an den neuen Kader anschlossen und man sogar noch die ein oder andere neue Spielerin von dem Projekt überzeugen konnte, ergab sich ein Kader von über 30 Spielerinnen, was sowohl von Mannschaft als auch vom Trainerteam als Bestätigung des eingeschlagenen Wegs wahrgenommen wurde.

Trainiert wird das Pfalzligateam von Kristina Strey und Patrick Krüger, die beide bereits in den vergangenen Jahren an den Seitenlinien ihrer Teams standen. Laura Rahm, bisher Co-Trainerin neben Patrick Krüger, wird künftig das Verbandsligateam übernehmen. Unterstützung erhalten beide Mannschaften durch Carola Scholle als Torwarttrainerin.

Aus sportlicher Sicht ist es Ziel, dass beide Mannschaften früh den Klassenerhalt sichern, so dass auch über die

kommende Runde hinaus die Rahmenbedingungen bestehen bleiben und sich das Projekt Damenhandball in Kaiserslautern weiter entwickeln kann. Während die erste Mannschaft zielstrebigem und trainingswilligen Spielerinnen die Möglichkeit bietet, ihre Ziele zu erreichen und sich sportlich kontinuierlich weiterzuentwickeln, ist das Team der Zweiten ein wichtiger Grundstein, um handballerische Grundlagen zu festigen oder auch Mädels, die berufsbedingt oder aus familiären Gründen nicht regelmäßig am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen können, die Möglichkeit zu bieten, dennoch mit Spaß ihrem Sport nachzugehen. Die zweite Mannschaft bietet zudem die Voraussetzungen, junge Spielerinnen an den Aktivenbereich heranzuführen oder auch individuell besser zu fördern. Auf lange Sicht soll sich das Pfalzligateam in seiner Liga etablieren und ein breiter Unterbau für dieses geschaffen werden, in dem der Leistungsunterschied zur höheren Liga so klein wie möglich gehalten werden soll. Hierzu ist es besonders wichtig, dass weiter eine enge Verzahnung zwischen den beiden Mannschaften stattfindet, so dass es sich um EIN TEAM mit zwei Mannschaften handelt, die sich auf und neben dem Spielfeld unterstützen.

Für das Trainerteam war es umso erfreulicher, dass schon in den ersten Wochen der Vorbereitung zu sehen war, dass alle an einem Strang ziehen und die gleichen Werte und Ziele verfolgen. Denn ein gutes Miteinander bildet letztendlich auch eine wichtige Grundlage, das Handballerische erfolgreich voranzubringen. Hier steht im Vordergrund, die Stärken der Mannschaften aus der vergangenen Runde zu ergänzen. Das heißt, eine stabile und kompakte Abwehr zu stellen, um ein schnelles Umschaltspiel starten zu können und einfache Tore durch die erste und zweite Welle zu erzielen. Der Gegner soll über die gesamte Spielzeit unter Druck gesetzt werden. Zusätzlich müssen neue Auftakthandlungen erarbeitet werden und die Laufwege abgestimmt werden, um das Angriffsspiel variabler zu gestalten. Dafür benötigt es aber Zeit, so dass dieser Prozess weit über den Rundenstart hinaus andauern wird. Doch auch hier sind im Rahmen der Vorbereitung bereits gute Fortschritte ersichtlich.

Wir freuen uns alle enorm auf diese für uns alle neue und herausfordernde Saison und wünschen uns, dass möglichst viele Zuschauer den Weg zu unseren Spielen finden und uns lautstark unterstützen.

von Krissy, Patrick, Laura und Carola.



Jetzt
anmelden



aok-kurse.de

Mehr Lebenslust für alle

Die AOK-Gesundheitskurse

Weniger Stress, bessere Laune und mehr Bewegung mit unseren kostenfreien Online-Seminaren sowie Gesundheitskursen vor Ort und im Netz

AOK Rheinland-Pfalz/Saarland
Die Gesundheitskasse.

KLEINER KADER – GROSSE HERAUSFORDERUNG

Für Trainer Michael Zirkel gilt es auch in der bevorstehenden Verbandsligasaison 2023/24 unter schwierigen Voraussetzungen das bestmögliche Ergebnis herauszuholen. Die Kadergröße wird weiterhin die Problemzone bleiben zumal mit Torhüter Max Heringer, Rechtsaußen Tobias Wächter und Rückraumshooter Kai Ludy gleich drei wichtige Leistungsträger den TuS in Richtung TS Rodalben verlassen haben. Und dennoch öffnen sich auch vielversprechenden Perspektiven. Mit dem A-Jugendjahrgang 2006 stoßen nach und nach junge, hungrige Spieler mit Zweitspielrecht dazu, die sich im Aktivenbereich ihre ersten Sporen verdienen wollen.

In der abgelaufenen Saison, die die 3. Herrenmannschaft auf einem respektablen 6. Tabellenplatz beendete, klopften sie phasenweise sogar an den Aufstiegsplätzen an. Es gelangen einige Überraschungserfolge wie zum Beispiel ein beeindruckender Heimsieg im Westpfalzderby gegen den späteren Aufsteiger TS Rodalben.

Insgesamt erfüllte der Unterbau des Oberligateams seinen Zweck und bot vor allem den vielen jungen Spielern eine Plattform, um wichtige Spielpraxis zu sammeln,

sich weiterzuentwickeln und sich für einen Platz im Oberliga-Kader zu empfehlen. Das gelang insbesondere Torhüter Paul Rutz sowie Linksaußen Simon Flesch, der mit 115 Toren bester Werfer des Teams war. Auch Henry Hofmann und Jan Simgen, die zum Aufgebot der „Zweiten“ gehörten, nutzen die Möglichkeit, um gerade nach Verletzungen Spielpraxis zu sammeln. Aus der A-Jugend empfahl sich vor allem Kreisläufer Philipp Hettesheimer, der sich mit großem Ehrgeiz im Aktivenbereich präsentierte.

Durch die gemeinsame Saisonvorbereitung sowie einer festen gemeinsamen Trainingseinheit pro Woche, sollen weitere A-Jugendliche den Sprung in den Aktivenbereich schaffen. Trainer und Mannschaft freuen sich über jeden Fan, der den Weg in die Halle findet, um die Jungs bei Heimspielen anzufeuern.

von Martin Kling



Hintere Reihe v. l.: Michael Flesch (Co-Trainer), Eric Asel, Philipp Hettesheimer, Luca Hess, Jonah Biehl, Dominic Daneker, Leo Schönbach, Henry Hofmann, Michael Zirkel (Trainer)
 Vordere Reihe v. l.: Nils Schneider, Ben Anger, Tim Lambrecht, Patrick Setzpfandt, Tim Asel, Seymen Alanya, Steven Giebelhaus, Simon Flesch
 Es fehlen: Sam Baur, Emil Riedel, Benjamin Fieker

Saisonstart mit den e-Bike Experten!

e-Bikes | Lastenfahrräder | Dreiräder

- ✓ Mehr als 14 Top Premium Marken
- ✓ Kompetente & individuelle Beratung
- ✓ 0 % Finanzierung und Firmenleasing
- ✓ Kostenlose Probefahrt



e-motion e-Bike Welt Kaiserslautern

☎ 0631 311 846 93

✉ kaiserslautern@emotion-ebikes.de

📍 Merkurstraße 14A, 67663 Kaiserslautern

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN

www.emotion-technologies.de/Kaiserslautern

WWW.FIT-FOR-DRIVE-KL.DE
FAHR MIT FREUNDEN!

INNOVATIV. ÜBERZEUGEND. SYMPATHISCH.
 FRUCHTHALLSTRASSE 6 · 67655 KAISERSLAUTERN
 TEL: 0631 60 868 · MAIL: INFO@FIT-FOR-DRIVE-KL.DE

FIT FOR DRIVE
 Fahrschule Roland und Oliver Theiss

4. HERREN

A-KLASSE

AUFGESTIEGEN, UM ZU BLEIBEN

Routine, Teamgeist und die Bereitschaft, über die Schmerzgrenze hinauszugehen: Wie gewohnt hat unsere vierte Mannschaft in der zurückliegenden Hallenrunde 2022/23 der Kreisklasse B wieder sauber abgeliefert. Am Ende wurde mit 18:2 Punkten der ehrgeizige Verfolger HSG Dudenhofen/Schifferstadt 3 mit satten 4 Punkten Vorsprung auf Distanz gehalten. Gerne hätten wir auf den Aufstieg verzichtet, der

Verband war jedoch dagegen. Für unser Team bedeutet das mehr Spiele und weitere Anfahrten. Sportlich gilt es, in der A-Klasse nahtlos anzuknüpfen. Zu unseren Zielen gehören neben dem Klassenerhalt für die nachrückenden Jugendspieler natürlich wie immer große Freude am Handball und auch weiterhin den großen Zusammenhalt zu leben, der unsere Vierte ausmacht.

von Andreas Becker



Hinten von links: Michael Flesch, Martin Kling, Joachim Schulze, Dominic Daneker, Peter de Hooge, Boris Flesch
 Vorne von links: Thomas Wilhelm, Falko Müller, Andreas Becker, Christopher Rincon, Benjamin Halter, Patrick Wilhelm, Sven Thiel
 Es fehlen: Marc Diem, Christopher Seitz, Michael Zirkel, Jürgen Karrenbrock, Markus Thiel, Marcel Höschele, Benjamin Liebel, Daniel Kaltbeitzel, Peter Dincher, Ainis Gudauskas, Nick Beutler, Markus Seitz, Steffen Huske, Christoph Nauerz, Frank Grunau, Johannes Fröhlich, Patrick Schulze, Sebastian Benkel, Tim Beutler

- Saisonale Frischküche, vegetarisch und vegan
- Frühstücksbuffet auf Vorbestellung
- Abhol- und Lieferservice
- Ihr Ansprechpartner für Festlichkeiten

Hotel Restaurant Fröhlich
 Alfons Fröhlich e.K.
 Dansenberger Str.10
 67661 Kaiserslautern

Tel: 0631 357 16-0
 Fax: 0631 357 16-66
 info@hotel-froehlich.de
 www.hotel-froehlich.de

IMMER IN IHRER NÄHE!

Moderner Baustoff-Fachhandel auf über 40.000 Quadratmetern.

Mit großem Garten- und Ideenpark!



UNSERE FACHBEREICHE:

- ✓ HOCHBAU
- ✓ PUTZE
- ✓ BEDACHUNG
- ✓ FARBEN
- ✓ HOLZ
- ✓ FLIESEN
- ✓ TROCKENBAU
- ✓ BAUELEMENTE
- ✓ GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
- ✓ BAUGERÄTE UND WERKZEUGE

67661 Kaiserslautern-Einsiedlerhof
 Von-Miller-Straße 18
 Tel.: 06 31 / 414 02-0
 Fax: 06 31 / 414 02-222
 union-kaiserslautern@hornbach.com



WIR FORMEN DIE STARS VON MORGEN

Kurt Weber, Stefan Henrich und Peter de Hooge sind drei Beispiele für Dansenberger Handballer, die es weit über die Grenzen Dansenbergs hinaus bis in die Bundesliga oder sogar zur Nationalmannschaft geschafft haben. Dass in der TuS-Talentschmiede auch heute noch handballerische Qualität heranwächst, dafür steht die Entwicklung zweier Ex-Dansenberger in der HBL.

Aktuell sorgt ein junger Torwart mit Dansenberger Vergangenheit bundesweit für Furore. David Späth (Jahrgang 2002) spielte von 2012-2018 in der TuS-Jugend ehe er sich Richtung Rhein-Neckar Löwen aufmachte, um seinen Traum vom Bundesligaspieler zu verwirklichen. Ähnlich lief es bei Alexander Schulze (Jahrgang 1997), der bereits als 17-jähriger in der Oberligamannschaft des TuS debütierte, als Leistungsträger einen gehörigen Anteil am Drittligaaufstieg hatte und 2020 in die Bundesliga wechselte. Beide standen der Schlagwurf-Redaktion für ein Interview zur Verfügung.

ALEX SCHULZE

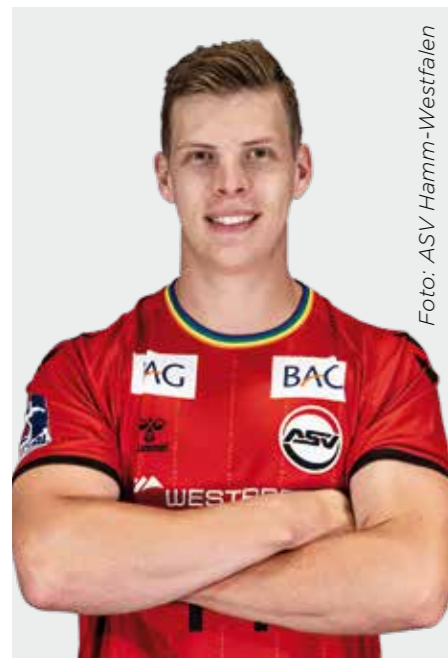


Foto: ASV Hamm-Westfalen

natürlich Vor- und Nachteile, zum Beispiel sich auch immer wieder neu beweisen zu müssen. Mit Marco Sliwa haben wir damals den Aufstieg geschafft in die 3. Liga, was für meine Entwicklung unglaublich wichtig war. Auf diese Zeit blicke ich heute noch gerne zurück, denn auch abseits des Handballfeldes war das eine richtig gute Zeit im Verein. Im Januar 2020 habe ich dann einen 2-Jahres-Vertrag beim Bundesligisten TVB Stuttgart unterschrieben und somit endete eine schöne Zeit beim TuS. In Stuttgart habe ich in der 1. Bundesliga viele Erfahrungen sammeln können. Die individuelle Klasse, die Geschwindigkeit und die Qualität der Torhüter machen einen großen Unterschied, woran ich mich auch erstmal gewöhnen musste. 2022 bin ich zu meinem jetzigen Verein ASV Hamm-Westfalen gewechselt, wo viele neue Aufgaben in der kommenden Saison auf mich warten.

Was bedeutet es, Profi zu sein?

Dass mein Hobby zum Beruf geworden ist, ist für mich nach wie vor eine großartige Erfahrung und dafür bin ich auch sehr dankbar. Aber wie bei allem im Leben bringt auch das „Profi-Leben“ Pflichten und Entbehrungen mit. Bei dem hohen Trainingsaufwand und den körperlichen Belastungen gehört mittlerweile auch mehr dazu als nur das „normale“ Training. Durch das viele Reisen, Spielen und mehrmals tägliche Training ist z. B. die Ernährung, Videovor- und -nachbereitung und Einzeltraining/Pflege immer wichtiger geworden in den letzten Jahren. Die Entfernung zu Freunden, Familien und auf Feste wie Geburtsta-

ge, Weihnachten o.ä. verzichten zu müssen, muss man dann in Kauf nehmen. Ich bin mir aber auch bewusst wie gut es mir geht und würde aktuell nicht tauschen wollen. Ich kann jedem nur raten, wenn man dahin möchte, fleißig zu bleiben und auch alles zu geben, wenn man mal keine große Lust auf Training hat. Das kommt nämlich bei jedem Spieler mal vor ;-)

Was sind deine sportlichen Ziele?

Sportlich gilt es für mich jetzt erstmal mit meinem aktuellen Verein nach unserem Abstieg aus der 1. Liga das Bestmögliche aus der kommenden Saison zu machen. Für mich persönlich will ich natürlich immer besser werden und dann habe ich mit meinen 25 Jahren ja vielleicht noch einiges vor mir. In welchen Vereinen und welcher Liga das alles passiert, wird sich zeigen. Wichtig ist für mich, dass ich mich fit fühle und von größeren Verletzungen verschont bleibe.

Wie verfolgst du den Handball in Dansenberg heute?

Den Handball und die Entwicklung im Verein verfolge ich natürlich regelmäßig. Da ich noch öfters Kontakt mit alten Mitspielern habe und ein Teil meiner Familie noch im Verein aktiv ist, bekomme ich da alles sehr gut mit. Leider klappt es nicht mehr so häufig, die Spiele zu schauen, da mein Spielplan sehr ähnlich ist und die Entfernung es nicht öfters zulässt. In der neuen Mannschaft sind für mich viele neue Gesichter und ich werde die Saison natürlich gespannt verfolgen und weiter im Kontakt mit dem Verein bleiben.



Wir sind Partner des Sports.

Kompetent. Verlässlich.

Immer eine gute Adresse, wenn es um finanzielle Vorsorge geht.



württembergische Dreihaupt & Hoffmeister GmbH Generalagentur

Büro Kaiserslautern Tel. (0631) 370 924 00
Büro Saarbrücken Tel. (0681) 965 924 90



Hotel Barth
 Mühlstraße 31
 67659 Kaiserslautern

Phone +49 (0) 631 37260
 E-mail: info@hotelbarth.de
 www.hotelbarth.de



DAVID SPÄTH



Foto: Rohrlamant / Max Krause

Beschreibe deinen Weg von deinen Anfängen beim TuS bis heute

Ich bin damals in der E-Jugend zum TuS gewechselt und hab mich direkt super wohl gefühlt. Mit meinem Bruder Mike durfte ich viele schön Jahre in Dansenberg verbringen. In der Zeit haben wir tolle Menschen kennengelernt und ich bin dem Verein, den Verantwortlichen und allen, die mich auf dem Weg begleitet haben, sehr dankbar. Mit 16 Jahren bin ich dann in die B-Jugend der Rhein-Neckar Löwen gewechselt, ich habe vier Jahre im Internat in Kronau gewohnt. Anfangs war es eine große Umstellung von zuhause weg zu sein, aber es war eine super Erfahrung und eine wirklich sehr schöne Zeit in meinem Leben. Es gab Höhen und Tiefen, ich durfte in der 3. Liga und Jugendbundesliga viel Spielpraxis sammeln und mit 18 Jahren war ich dann das erste Mal so richtig bei den Profis dabei. Ich konnte es lange kaum realisieren, dass man jetzt mit den Spielern, die man sonst nur aus dem TV kannte, zusammen in der Kabine sitzt und dann gemeinsam auf dem Handballfeld steht. Ein unbeschreibliches Gefühl für mich und ein Traum, der in Erfüllung gegangen ist. Kurze Zeit darauf durfte ich meinen ersten Profivertrag unterschreiben, ich war unglaublich glücklich, stolz und es war mir eine große Ehre.

Im Sommer 2021 wurde ich mit der U19-Nationalmannschaft Europameister in Kroatien und wurde zudem

ins Allstarteam als bester Torwart des Turniers gewählt. Ein paar Monate später verletzte ich mich bei einem Drittligaspiel gegen den SV 64 Zweibrücken am Knie. Ich kollidierte mit dem Pfosten und riss mir dabei mein vorderes Kreuzband und den Innenmeniskus. Es begann die schwierigste Zeit meines bisherigen Sportlerlebens. Es gab viele Rückschläge, vor der OP (Thrombose), aber auch während der Reha (ich musste ein zweites Mal am Meniskus operiert werden), jedoch versuchte ich das Beste aus dieser schwierigen Situation zu machen und hab mich jeden Tag mehr drauf gefreut, wieder Handball zu spielen und habe das als Motivation genommen, um hart dafür zu arbeiten, so schnell es geht wieder zurückzukommen. Nach knapp zehn Monaten durfte ich in Hamburg dann mein Comeback feiern. Ich bekam immer mehr und mehr Spielzeit und war einfach glücklich, wieder fit zu sein. Kurze Zeit später wurde ich erstmals für einen Trainingslehrgang der A-Nationalmannschaft eingeladen. Dies war eine super Erfahrung und ein großer Ansporn, genau so weiterzumachen und noch härter zu arbeiten.

Mit den Rhein-Neckar Löwen habe ich im April 2023 den DHB-Pokal in Köln gewonnen. Es war ein unbeschreibliches Gefühl, was man jetzt immer noch kaum verarbeiten kann. Mein erster Titel und dem Team mit meiner Leistung geholfen zu haben, einfach unbeschreiblich. Davon habe ich als Kind immer geträumt und dann geht es in Erfüllung. Nach der Saison spielte ich dann mit der U21-Nationalmannschaft die Heim-WM, was ein überragendes Erlebnis war, etwas ganz besonders. Wir konnten im eigenen Land Weltmeister werden und ich wurde ins Allstarteam als bester Torhüter gewählt. Es ist immer eine große Ehre, für sein Land zu spielen und dann noch ein Titel zu gewinnen erfüllt einen einfach mit ganz viel Stolz. Nach dem schwierigen Jahr mit der Knieverletzung war das eine große Erleichterung und einfach pure

Freude. Nun befinde ich mich mit den Rhein-Neckar Löwen in der Vorbereitung auf die nächste Saison.

Was bedeutet es, Profi zu sein?

Als Profi hat man eine gewisse Vorbildfunktion und man möchte dieser natürlich gerecht werden. Deswegen gebe ich Tag für Tag mein Bestes. Als Profisportler muss man auch auf Sachen verzichten können, denn es bleibt zum Beispiel weniger Zeit, um feiern zu gehen oder für andere Aktivitäten, die vielleicht Gleichaltrige machen würden, aber ich habe mit 16 Jahren beschlossen, alles dafür zu geben, um Profi zu werden und deshalb dem Handball alles untergeordnet. Nun darf ich dieses Leben leben, denn dieses Privileg, Profisportler sein zu dürfen haben nur ganz wenige und dafür bin ich sehr dankbar, deswegen stelle ich den Sport an erste Stelle.

Was sind deine sportlichen Ziele?

Ich möchte mich sportlich sowie persönlich immer weiterentwickeln. Mein Ziel ist es, ein etablierter Bundesligaspieler zu werden und den dauerhaften Sprung in die A-Nationalmannschaft zu schaffen. Zudem möchte ich mit meinem Team natürlich um jeden Titel mitspielen und diese auch gewinnen. Ich bin sehr ehrgeizig und setzte mir hohe Ziele. Ich möchte irgendwann mal den Status eines Niklas Landins oder Andreas Wolffs haben und ganz oben stehen. Ich weiß, dass es noch ein sehr langer Weg ist und ich dafür noch sehr viel an mir arbeiten muss, aber ich werde alles reinhauen, um irgendwann dieses Ziel erreichen zu können.

Wie verfolgst du den Handball in Dansenberg heute?

Seit meinem Wechsel habe ich weiterhin den Handball beim TuS sehr interessiert verfolgt. Wenn ich mal in der Heimat bin, versuche ich auch zu den Heimspielen zu gehen und so verfolge ich auch die Ergebnisse und die aktuelle Situation. Die Zeit in Dansenberg war sehr prägend für mich und ich wünsche dem Verein nur das Beste.



INTERDISZIPLINÄRES
THERAPIEZENTRUM



MedicalSports by Wadim Schwindt
 Medizinisches Krafttraining • Rehasport • Präventionskurse • Personal Training • Yoga
 Tel.: 0631 / 370 66 199 • www.itz-kl.de



JUGEND



EIN REKORD JAGT DEN ANDEREN

War der TuS 04 KL-Dansenberg in der Saison 2022/23 mit zwölf Jugendteams in die Saison gestartet und setzte damit eine neue Rekordmarke, so hatte diese nur ein Jahr Bestand! Aufgrund des großen Zulaufs bei den Mädchenteams, ist der TuS in der Lage sowohl eine weibliche E- als auch D-Jugend in der Saison 2023/24 ins Rennen zu schicken.

Da es auch bei den Jungs weiterhin boomt und von E- bis B-Jugend je zwei Teams gemeldet wurden, ist die TuS-Jugend so stark und breit wie selten zuvor aufgestellt. Besonders erfreulich, dass die B-Jugend den Sprung in die Oberliga RPS wieder geschafft hat und sich die B2 überraschend souverän für die Pfalzliga qualifiziert hat. Beste Voraussetzungen also, um vielversprechende Talente gezielt zu fördern und weiterzuentwickeln.

Die nächste erfreuliche Nachricht betrifft das Trainerteam. Hier darf der TuS mit großem Stolz drei Neuzugänge vermelden. Bereits im Frühjahr stießen Gabor Tüdös und Andreas Ireland von der HSG Landau/Land zum TuS. Sie führten mit großem En-

gagement die B1-Jugend erfolgreich durch die ORPS-Qualifikation. In der C-Jugend heißt der TuS einen „alten Bekannten“ willkommen. Christian Buchner kommt vom SV 64 Zweibrücken zurück zum TuS wo er schon in der Vergangenheit erfolgreich als Trainer tätig war.

Nicht unerwähnt bleiben sollen unsere beiden A-Jugend-Torhüter Tim Asel und Oskar Bembenik, die sich schon im Laufe der vergangenen Saison sowohl im Training als auch bei den Spielen der D- und E-Jugend als Torwarttrainer engagierten. Toll, dass sie unsere Trainer unterstützen und ihr Wissen an die Jüngsten weitergeben wollen.

Trotz der aktuell leicht entspannten Trainersituation sucht Jugendleiterin

Nicole Holstein weiterhin nach Handballbegeisterten mit und ohne Trainerschein, um auch in Zukunft gut aufgestellt zu sein. Freiwillige vor!

Eine Rekordzahl an Mannschaften ist schön und wünschenswert, bringt aber auch große Herausforderungen mit sich. So ist die Entwicklung eines Plans für die Hallenbelegung eine der größten Herausforderungen, der sich Nicole Holstein Jahr für Jahr stellen muss. Hallenzeiten in städtischen Hallen sind schwierig zu bekommen und in Dansenberg sind alle Ressourcen ausgeschöpft. Also heißt es zusammenrücken. An dieser Stelle gilt ein großes Lob allen TrainerInnen und SpielerInnen, die bereit sind, Abstriche in Kauf zu nehmen. So sieht Vereinszusammenhalt in der Praxis aus!

DER SPRUNG IN DEN AKTIVENBEREICH

Trainer Michael Flesch kann in der kommenden Saison erfreulicherweise wieder auf **zwei komplette A-Jugendjahrgänge** zurückgreifen, was in den vergangenen Jahren nur selten der Fall war. Ein besonderer Dank gilt Eric und Seymen, die von der HSG Kaiserslautern per Zweitspielrecht dazugestoßen sind und sich gleich perfekt ins Team integriert haben. Ziel ist es, beide auch langfristig im Verein zu halten.



„ZIEL FÜR DIE ANSTEHENDE SAISON WIRD SEIN, EINEN PLATZ IM OBEREN DRITTEL DER PFALZLIGA ZU ERREICHEN“

Michael Flesch

Somit gestaltet sich die Trainingsarbeit jetzt deutlich angenehmer, was auch an der Motivation der Spieler zu erkennen ist. Dazu kommt, dass die Vorbereitungsphase gemeinsam mit der 3. Herrenmannschaft absolviert wurde, was die Jungs des Jahrgangs 2005/2006 gerade in Hinblick auf den Übergang zum Aktivenbereich deutlich motiviert hat. Hierzu trägt auch bei, dass einige Spieler bereits in ersten Trainingsspielen des Oberligateams

erfolgreich zum Einsatz gekommen sind. Teil der Vorbereitung war auch ein regelmäßiges Krafttraining, was auch während der Saison weiter angeboten werden soll. Da gerade jetzt bei den Jugendlichen viele Veränderungen bzgl. Beruf und Schule anstehen, ist es umso wichtiger, sie zu motivieren und sie langfristig im Verein halten zu können. Ziel für die anstehende Saison wird sein, einen Platz im oberen Drittel der Pfalzliga zu erreichen und auch mit Einsätzen in der 3. Mannschaft

eine erfolgreiche Runde in der Verbandsliga zu spielen.



TALENTE WEITERENTWICKELN



Steckbrief Gabor Tüdös

Geboren am 25.3.1987

Beruf

Data Analyst (Logistikcontrolling)

Bisherige Vereine als Trainer

SKG Grethen (2007-2017)
HSG Landau Land (2017-2023)

„UNSERE GEMEINSAMEN ZIELE SIND DIE SPORTLICHE UND PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG JEDES EINZELNEN SPIELERS SOWIE DIE STÄRKUNG DES TEAMGEFÜHLS AUF UND NEBEN DEM SPIELFELD.“

WIR VERSTEHEN UNS DABEI PRIMÄR ALS TEIL DES TEAMGEFÜGES UND WENIGER ALS ÜBERGEORDNETE INSTANZ.“

Gabor Tüdös & Andi Ireland
Trainer B1-Jugend



Steckbrief Andi Ireland

Geboren am 01.01.1994

Beruf

Student im Studiengang Master of Education (Sonderpädagogik)

Bisherige Vereine als Trainer

SKG Grethen (2010-2017)
HSG Landau Land (2017-2023)

Auch in der Saison 2023/24 wird der TuS in der männlichen B-Jugend zwei Mannschaften ins Rennen schicken. Der Grundstein dafür wurde in den Qualifikationsspielen Ende Mai gelegt. In den mehrtägigen Qualifikationsturnieren traten sowohl B1 als auch B2, gemeinsam mit dem neuen Trainer-team Gabor Tüdös, Andreas Ireland (von der HSG Landau/Land) sowie Peter de Hooge, als verschworene Gemeinschaft auf und überzeugten vor allem durch ihre aggressive Abwehrarbeit und ihr schnelles Tempospiel.

Die **B1-Jugend** sicherte sich absolut verdient, wenn auch erst nach einem nervenaufreibenden Siebenmeter-Werfen gegen den TV Offenbach, einen Startplatz in der überregionalen RPS-Oberliga. Für das Neu-Trainer-team Gabor Tüdös und Andreas Ireland stellte die Qualifikation jedoch nur ein Etappenziel dar. Die beiden Trainer betreuten in der vergangenen Saison die mB-Jugend der HSG Landau/Land ebenfalls in der Oberliga und sind somit auf das Anforderungsniveau in der für diese Altersklasse höchstmöglichen Spielklasse bestens vorbereitet.

Neben dem TuS sind aus der Pfalz das HLZ Friesenheim/Hochdorf und der TV Offenbach vertreten. Aus Rheinhessen nehmen die SF Budenheim und die TSG 1846 Mainz-Bretzenheim, aus dem Rheinland die JSG Welling/Bassenheim und das Team der HB Mülheim-Urmitz teil. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld mit den saarländischen Vereinen HG Saarlouis, der SG SV 64/VT Zweibrücken sowie der JSG Saarbrücken West. Trotz starker Konkurrenz wol-

len die TuS-Jungs um einen Platz im vorderen Drittel der Tabelle mitspielen.

Zur neuen Saison sind mit Rückraumspieler Daniel Szczendzina (HSG Landau/Land) und Torwart Paul Kohlmaier (TuS Heiligenstein) zwei talentierte Spieler, die bereits im letzten Jahr in der Oberliga gespielt haben, zum TuS gewechselt. Zusätzlich werden mit Mario Hoffelder (ebenfalls vom TuS Heiligenstein) und Filip Pilipovic (TV Kirrweiler) zwei weitere motivierte Jungs mit Zweitspielrecht die B1 verstärken.

Zeitgleich zur B1-Jugend war auch die **B2-Jugend** in der Qualifikation zur Pfalzliga gefordert. Sie marschierten hierbei ohne Punktverlust überraschend souverän durch das Qualifikationsturnier und sind somit berechtigt, in der höchsten Jugendspielklasse des Pfälzer Handballverbandes anzutreten. Hier gilt es vor allem die Jungs auf einem ansprechenden Leistungsniveau zu fordern und zu fördern. Gemeinsam mit den Spielern des älteren C-Jugendjahr-



**Wer uns kennt,
findet uns gut!**

**Ihr Umzug mit
Heimwerkerservice.**



06 31 / 3 57 32-0

www.umzuege-sander.de



gangs soll zudem eine gute Basis geschaffen werden, um auch in der nächsten Saison mit der B-Jugend Oberliga zu spielen. Für die aktuelle Saison strebt die B2 in der Pfalzliga einen Mittelfeldplatz an.

Für die verantwortlichen Trainer sind gute Platzierungen in den jeweiligen Ligen sicherlich möglich und wünschenswert, wenngleich nach wie vor die individuelle Entwicklung der Spieler im Vordergrund steht. In die-

sem Sinne zählt neben technischen und taktischen Trainingselementen gleichermaßen die Verbesserung der athletischen Voraussetzungen zu den Trainingsschwerpunkten. Hierbei erhält das Trainerteam im Trainingsbetrieb zusätzlich Unterstützung von unserem Athletiktrainer Robin von Lauppert.

Trainer und Nachwuchskoordinator Peter de Hooge zeigt sich sehr erfreut über die positive Entwick-

lung der letzten Jahre. „Mit dem Jahrgang 2007/2008 und den Spielern des Jahrgangs 2009 haben wir einen großen Pool an talentierten Nachwuchsspielern für beide B-Jugendmannschaften. Die Tatsache, dass wir nun mit je einer Mannschaft in der Oberliga RPS und der Pfalzliga antreten, garantiert den Jungs genügend Spielzeit auf dem entsprechenden Niveau und bietet somit optimale Entwicklungsmöglichkeiten für jeden einzelnen Spieler“.





WERKZEUGBAU & UMFORMTECHNIK.
PASSGENAU AUS EINER HAND.



www.huissel.com



ATHLETIK UND SPIELVERSTÄNDNIS STÄRKEN

Die Jahrgänge 2009 und 2010 starten mit 25 Spielern, aufgeteilt auf zwei Mannschaften, in die kommende Saison. Somit kann garantiert werden, dass die Halle während der Trainings im Wochenverlauf stets mit gut gelaunten Kindern prall

gefüllt sein wird. Die **C1-Jugend** wird, nach einer haarscharf verpassten Oberliga-Qualifikation, in der Pfalzliga antreten, die **C2-Jugend** in der darunterliegenden Kreisklasse. Wie im Jugendhandball üblich, liegt der Fokus zum einen auf der

individuellen Weiterentwicklung aller Spieler zum anderen aber auch auf der Festigung des Spielverständnisses als Mannschaft.

Neben Max Dettinger und Henry Hofmann gehört Christian Buchner, der nach seiner langjährigen Tätigkeit beim SV 64 Zweibrücken nach Dansenberg zurückgekommen ist, zum Trainerteam. Außerdem unterstützt Andreas Wilhelm sowohl im Trainingsbetrieb und als auch bei organisatorischen Abläufen. Die Besetzung der Athletiktrainerposition für den Jugendbereich durch Robin von Lauppert wird sich mit Sicherheit positiv auf die körperliche Entwicklung der Jungs auswirken. Besonders erfreulich ist es auch, dass Jonathan Kirsch nach überstandener Leukämieerkrankung und 1,5 Jahren Pause wieder am Trainingsbetrieb teilnehmen kann.



„ICH BIN ZUM TUS ZURÜCKGEKOMMEN, WEIL HIER EIN SUPER KONZEPT FÜR DEN JUGENDBEREICH VORHANDEN IST. ES IST FÜR MICH WICHTIG EINE MANNSCHAFT ZU TRAINIEREN, BEI DER ICH ETWAS BEWEGEN KANN. DIE JUNGS DER C-JUGEND HABEN LUST SICH ZU ENTWICKELN UND GEBEN DAFÜR RICHTIG GAS.“

Christian Buchner





FIRU

Firmenprofil

Seit über 30 Jahren berät FIRU mbH öffentliche und private Auftraggeber in Angelegenheiten von Städtebau, Genehmigungsfragen und Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in vielen themenspezifischen Bereichen:

- Bauleitplanung & Vergabeverfahren
- Immissionsschutz
- Projektsteuerung
- Förderung & Finanzierung
- Konversion & Immobilienprojekte
- Stadt & Regionalentwicklung
- Forschung & EU-Projekte
- Partizipation & Kommunikation
- Online-Beteiligungsverfahren

Kaiserslautern
Bahnhofstraße 22 | 67655 Kaiserslautern
Tel: +49 631 36245-0 | Fax: +49 631 36245-99 | firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

DIE CHEMIE STIMMT

Zuversicht prägt die Einschätzung der beiden Trainer der **D-Jugend** Timo und Marco Holstein, wenn sie an die bevorstehende Saison denken: „Man hat beim Beachhandball-Turnier in Waldsee schon gemerkt, dass sich die Kinder auch in der neuen Jahrgangskonstellation gut verstehen. Wir wünschen uns, dass sich dieser Teamgeist in der anspruchsvollen Pfalzligasaison bemerkbar macht und hilft, auch schwierigen Situationen zu meistern.“

Neu als Betreuer im D-Jugendjahrgang 2011/12 ist Jens Schnitzlohne, der bei Terminengpässen des im Drittligatime spielenden Brüderpaars einspringen wird. Außerdem werden die beiden A-Jugendtorhüter Tim Asel und Oskar Bembenik ihr Wissen an die jungen Torwarttalente weitergeben.

Sowohl für das Pfalzligatime als auch für die **D2-Jugend** in der Kreisklas-

se stehen etwa gleichviele Spieler zur Verfügung, so dass jeder ausreichend Spielanteile erhalten wird. Dazu gehören auch einige Spieler des aktuellen E-Jugendjahrgangs, die bereits bei den Älteren reinschnuppern dürfen. Wichtig ist, dass der jüngere Jahrgang möglichst reibungslos an die neue Spielweise herangeführt wird. „Individuell sind die meisten schon sehr weit, es fehlt aber noch etwas am Verständnis vom „Handballspielen im Team“. Das zu vermitteln, darauf legen wir großen Wert“, sind sich Timo und Marco einig wo die Schwerpunkte liegen sollen.

Für den Spielbetrieb wünschen sie sich, dass ihre beiden Teams auch gegen die Top-Mannschaften der jeweiligen Spielklasse mithalten können und auch nach Misserfolgen nicht die Köpfe hängen lassen, sondern fleißig weitertrainieren, um noch besser zu werden.



„WIR WÜNSCHEN UNS, DASS SICH DER GUTE TEAMGEIST IN DER ANSPRUCHSVOLLEN PFALZLIGASAI SON BEMERKBAR MACHT UND HILFT, AUCH SCHWIERIGEN SITUATIONEN ZU MEISTERN.“

Marco und Timo Holstein



Schreinerei
Innenausbau
Manufaktur für
Einzelmöbel



Gienanthstr.10
(Gewerbegebiet West)
67663 Kaiserslautern
Fon: 0631-55018
Fax: 0631-56237
www.barz-einrichtungen.de



VIELVERSPRECHENDER JAHRGANG

Innerhalb von nur wenigen Monaten hat sich die zu Beginn der vergangenen Saison enge Personalsituation in der **männlichen E-Jugend** nicht nur entspannt, sondern sogar auf hohem Niveau stabilisiert. Grund dafür war zum einen die überaus erfreuliche sportliche Entwicklung der F-Jugend, die dafür verantwortlich war, dass zur Rückrunde der Spielzeit 2023/24 eine zweite E-Jugendmannschaft in der Kreisklasse nachgemeldet werden konnte.



Zum anderen sind innerhalb der letzten neun Monate acht Jungs der Jahrgänge 2013/14 neu dazugestoßen. Das bedeutet, dass in der jüngsten TuS-Jugend zwei Teams ab September auf Punktejagd gehen werden. Das Trainergespann Nicole Holstein/Jan Simgen/Paula Hack freut sich auf die herausfordernde Trainingsarbeit mit vielversprechenden Talenten, weiß aber auch, dass die Pfalzliga für die E1-Jugend eine mächtige Aufgabe darstellen wird.



„WIR FREUEN UNS AUF DIE ARBEIT MIT UNSEREN VIELVERSPRECHENDEN TALENTEN. DOCH DIE PFALZLIGA WIRD FÜR DIE E1-JUGEND AUCH EINE MÄCHTIGE AUFGABE.“

Nicole Holstein

IHR LEISTUNGSSTARKER REGIONALER PARTNER

WIR BAUEN. AUCH AUF DICH!

Die Menschen machen's

www.F-K-HORN.de



Herzlich Willkommen in der Sportfamilie

DEIN VEREIN,

DEINE KOLLEKTION

Mit unseren drei inhabergeführten Stores folgen wir bereits in der dritten Generation unserer Leidenschaft für den Sport und die Natur. Bei uns findest du alles für deinen Sport - ob Bekleidung, Schuhe oder Ausrüstung:

- Erstklassige Konditionen für Mitglieder des TuS 04 KL-Dansenberg e. V.
- Großes, stets aktuelles Sortiment aller großen Sportartikelhersteller
- Schnelle Lieferfähigkeit aller Produkte

Komm vorbei und lass dich von deinem persönlichen Ansprechpartner für Teamsport beraten:

Kaiserslautern · Merkurstraße 62 · Markus Kappel und Markus Malter
Telefon 0631 3605990 · E-Mail: info@intersport-schlemmer.de



www.intersport-schlemmer.de

SCHLEMMER
DIE SPORTFAMILIE

MÄDCHENPOWER BEIM TUS

In der zurückliegenden Saison ist es nach vielen Jahren ohne Mädchenhandball beim TuS erfreulicherweise wieder gelungen, eine weibliche E-Jugend für den Spielbetrieb zu melden. Das Ziel, die Mädels weiterhin für den Handballsport zu begeistern und jede einzelne Spielerin weiterzuentwickeln wurde definitiv erreicht. Darüber hinaus haben die Mädchen mit ihrer erfrischenden Spielweise den Zuschauern sehr viel Freude bereitet.

Der ungebrochene Zulauf an handballbegeisterten Mädels ermöglicht es den Trainern Lukas Dilger und Markus Seitz in der bevorstehenden Spielzeit eine weitere Mannschaft im weiblichen Bereich zu melden. In die Saison 2023/24 kann der TuS sowohl mit einer E-Jugend als auch mit einer D-Jugend gehen.

Das Ziel für die kommende Saison ist es nach wie vor, den Mädchen den Spaß am Handball zu vermitteln und sie weiter zu begeistern. Jede einzelne Spielerin soll sich individuell weiterentwickeln. Beide Teams sollen aber auch mannschaftsübergreifend in ihrem Teamgeist gestärkt werden. Ergebnisse sind für die Trainer zunächst erstmal zweitrangig. Mit Spaß und Geschlossenheit stellt sich der handballerische Erfolg sowieso von ganz allein ein.



„WIR TRAINER FREUEN UNS ÜBER JEDES MÄDCHEN, DAS WIR FÜR DEN HANDBALLSPORT BEGEISTERN KÖNNEN. NEUEINSTEIGERINNEN SIND JEDERZEIT HERZLICHST WILLKOMMEN.“

Lukas Dilger



SPD Ortsverein Dansenberg

wünscht allen aktiven Mannschaften des TuS eine erfolgreiche Saison.

Bewunderungswürdig, was der Verein auf die Beine stellt!

Weiter so!





Wir bieten für dich als Steuerfachangestellte(n)

- Unbefristeter Job
- Regelmäßige Weiterbildungen
- Modernes Equipment
- Erwachsene respektvolle Kommunikation
- Tolle Mitarbeitererevents
- Beste Lage im PRE-Park

Wir bieten für dich als Mandant

- Digitale Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Besteuerung von Kryptowährungen
- Jahresabschlusserstellung
- Rechtliche Beratung
- Unternehmensverkauf/ -kauf
- Verhandlungstrainings und -coaching

ASMUS KAMCHEN KOCH WERMKE

Steuerberatung • Rechtsberatung • Wirtschaftsprüfung • Consulting

Europaallee 18
67657 Kaiserslautern

kontakt@ihre-mittelstandsberater.de
0631-627988-30

TALENTE ENTDECKEN UND FÖRDERN

Wie schnell sich Sechs- bis Achtjährige handballerisch entwickeln können, erlebten die TrainerInnen der **Minis und F-Jugend** in den vergangenen zwölf Monaten. Mehr als ein halbes Dutzend der damaligen F-Jugendkids ging so gekonnt mit dem Handball um, dass es ein logischer

Schritt war, mit Hilfe dieser Gruppe ein zweites E-Jugendteam in der Rückrunde der Saison 2022/23 zum Spielbetrieb anzumelden. Und auch bei den Minis tat sich vergleichbares. Diese Entwicklung zeigt, wie wichtig es ist, schon früh genau hinzuschauen, ohne die Kinder zu irgend-

etwas zwingen zu wollen. Der Spaß soll immer Vorfahrt genießen. Das wollen Nicole Holstein, Paula Hack und Simon Flesch auch in Zukunft beherzigen und freuen sich auf viele neue, aber auch alte Gesichter, wenn es in die neue Saison geht.

Mehr als 7 Zwerge auf dem Berg

Viele kennen den Treffpunkt der jüngsten, sportbegeisterten Kids, die spielen und toben wollen: die **Dansenberger Ballschule**. Regelmäßig finden sich freitags (17.00 - 18.00 Uhr) die **Kinder (ab 4 ½ Jahre)** bei Jugendleiterin Nicole Holstein ein und sind gespannt welche neuen kleinen Spiele auf sie warten. Und weil der Zulauf ungebrochen ist, gibt es schon seit Herbst letzten Jahres die Gruppe der **Ballzwerge (2 - 4 ½ Jahre)**, die schon jetzt deutlich mehr als 7 an der Zahl sind und sich auf den Samstagvormittag (9.00-10.00 Uhr) freuen, wenn die Raupe Nimmersatt wieder in der Halle unterwegs ist oder die Mini-Feuerwehr Brände löscht und kleine Kätzchen rettet.



„DER SPASS SOLL IN DIESEM ALTER IMMER VORFAHRT GENIEßEN. DENNOCH HALTEN WIR IMMER AUSSCHAU NACH NEUEN TALENTEN.“

Nicole Holstein



DIE SPIELKLASSEN UNSERER JUGENDTEAMS:

| | | | |
|-------------------|---------------------|-----------------------|--------------------|
| A-JUGEND | PFALZLIGA | mD2-JUGEND | KREISKLASSE |
| B1-JUGEND | OBERLIGA RPS | wD-JUGEND | KREISKLASSE |
| B2-JUGEND | PFALZLIGA | mE1-JUGEND | PFALZLIGA |
| C1-JUGEND | PFALZLIGA | mE2-JUGEND | KREISKLASSE |
| C2-JUGEND | KREISKLASSE | wE-JUGEND | KREISKLASSE |
| mD1-JUGEND | PFALZLIGA | F-JUGEND/MINIS | SPIELFESTE |



ZWEI TAGE HANDBALL UND GANZ VIEL SCHWEISS

Zwei intensive Tage liegen hinter mehr als 40 Kindern und Jugendlichen. 4 Trainingseinheiten pro Tag in 4 Gruppen, geleitet von unseren Trainern sowie Spielern der 1. Herrenmannschaft.

Aufwärmen, Passübungen, Koordination, Krafttraining und spannende kleine Spiele durften genauso wenig fehlen wie das obligatorische Trainingsspiel am Ende der beiden Trainingstage. Erstmals stand auch das Thema Ernährungsberatung auf der Camp-Agenda. Zahlreiche interessierte Fragen zeugen von der Wichtigkeit die-

ses Themas in der heutigen Zeit. Für das leibliche Wohl sorgte das Hotel-Restaurant Fröhlich mit leckerer Pasta und frischen Salaten. Als besonderes Extra gab es für die Kids ein Springseil sowie das obligatorische Camp-T-Shirt. Außerdem wurden Trikots unserer ehemaligen Dansenberger Alex Schulze und David Späth verlost.



Mit großer Freude waren die Spieler unseres Drittligateams im Einsatz. Dass die Dansenberger Handballkids so nah an ihren Vorbildern dran sein durften, machte allen großen Spaß. Dafür einen herzlichen Dank. Ein Dank gilt auch unserer Jugendleiterin Nicole Holstein für die Planung und Durchführung sowie den Eltern, die mit helfender Hand unterstützt haben!

Nicht zuletzt danken wir Dennis Dörr Bauspar- und Finanzierungsspezialist LBS Südwest für die finanzielle Unterstützung, ohne die es nicht möglich wäre, eine solche Veranstaltung zu stemmen! Zwei pickepacke volle Trainingstage vergingen wie im Flug und wir freuen uns schon jetzt auf das 5. Handball-Jugendcamp in 2024. Wir seh'n uns!





ENERGIE
=
VOEGELI
=
ENERGIE



ENERGIE vom DACH durch SPEZIALISTEN vom FACH



**PHOTOVOLTAIK
MANAGER**
IM DACHDECKERHANDWERK - ZVOH-ZERTIFIZIERT

**DACHDECKEREI
C. VOEGELI GmbH**

0631/92751



MOHR & NEU *Elektro*

Schulstraße 5 · 67757 Kreimbach-Kaulbach
Tel. 06308 99468-0 · Fax 06308 99468-19
e-mail: mail@mohr-neu.de

STRATEGIE-WORKSHOPS

STRUCTURE FOLLOWS STRATEGY

Über 900 Mitglieder, Verwaltung des Vermögens und der Schulden, ein hoher sechsstelliger Umsatz jährlich – den TuS kann man getrost mit einem Unternehmen vergleichen. Grund genug für den Vorstand, einen Strategie-Prozess zu starten, bei dem viele Mitglieder mitgenommen werden sollen.

Die Struktur eines Unternehmens soll seiner Strategie folgen – so lautet ein elementarer Grundsatz der Wirtschaftswissenschaften. Strukturen und Prozesse sollen so gestaltet sein, dass sie die Umsetzung der Strategie unterstützen. Die Strategie gibt dabei die mittel- und langfristige Ausrichtung vor, mit der die Ziele eines Unternehmens erreicht werden sollen. Solche strategischen Überlegungen lassen sich auch auf einen Verein wie den TuS übertragen.

Werte und Ziele: Den ersten Schritt zu einer gemeinsamen Strategie hat der Vorstand im April 2023 unternommen. Etliche Mitglieder waren einem Aufruf gefolgt, ihre Wünsche und Visionen zum TuS mitzuteilen. Insbesondere zu Infrastruktur und Kommunikation sowie zu den Angeboten des Vereins waren Rückmeldungen eingegangen. In einem Visions-Workshop im Hotel Fröhlich wurde dann mit dem engeren Kreis der Vereinsmitarbeitenden auf der Basis der Rückmeldungen und den eigenen Vorstellungen über die Ausrichtung des Vereins diskutiert. Aktuelle Stärken und Schwächen wurden erörtert, eine erste Wertevorstellung und erste Ziele miteinander erarbeitet.

In einem ersten Entwurf eines Wertekatalogs wurden folgende Werte festgehalten: Finanzielle, ökologische und soziale Nachhaltigkeit – Loyalität gegenüber dem Verein – offene Kommunikation, beinhaltend Ehrlichkeit, Transparenz und Verlässlichkeit – Respekt zwischen den Spielern, Sporttreibenden und Vereinsmitgliedern – Wertschätzung füreinander.

Als einen ersten Entwurf für Ziele wurden folgende fünf übergeordnete Ziele notiert: WIR – TuS-Familie – alle mitnehmen – Jugendordnung erstellen – Handball: 1. Herren



in der 3. Liga, 2. Herren in der 4. Liga. Daneben wurden etliche weitere Ziele in kurzfristigen, mittelfristigen und langfristigen Zielen definiert.

Ebenfalls besprochen und teilweise schon durchgeführt wurde das weitere Strategie-Vorgehen. Ein eigener Workshop zur Vertiefung und Festlegung von Werten und Zielen mit Einbindung aller interessierten Mitglieder soll spätestens im Jubiläumsjahr stattfinden. Gleiches gilt für einen Jugend-Workshop, als Basis für eine eigene Jugendordnung. Stattgefunden haben dagegen bereits ein Workshop in der Handball-Abteilung zur Rahmentrainingskonzeption Handball. Und mit Unterstützung des Sportbundes wurde eine allgemeine Mitgliederbefragung im Sommer 2023 durchgeführt. Die Ergebnisse der repräsentativen Umfrage haben zu Redaktionsschluss dieses Magazins allerdings noch nicht vorgelegen.



**Apotheke
am Schillerplatz**
Inh. Christian Brand e.K.
Schillerplatz 7 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631/61524 | www.apotheke-schillerplatz.de
Fax 0631/4145775 | info@apotheke-schillerplatz.de

NACH DEM SIEG DIE STIMME WEG?

EINE KURZE WHATSAPP REICHT!



Sichern Sie sich jetzt
unseren
Willkommensbonus
von 10% auf Ihre erste
Bestellung



TRAINER-WORKSHOP

INTENSIVER AUSTAUSCH MIT BLICK AUF DIE NEUE SAISON

In Vorbereitung auf die Saison 2023/24 trafen sich Ende Juni die Jugendtrainer des TuS zu einem Work-shop in der vereinseigenen Layenberger Sporthalle.

Im ersten Teil wurde die spezifische Trainings- und Spielphilosophie erörtert sowie grundlegende Themen der Zusammenarbeit festgelegt. Im weiteren Verlauf wurden auf Basis der DHB-Rahmentrainingskonzeption für die Bereiche Individuelles Angriffs- und Abwehrspiel spezielle Trainingsschwerpunkte für jede Altersklasse erarbeitet und durch verschiedene Demosequenzen ergänzt.

Konzipiert und geleitet wurde der Workshop von Nachwuchskoordinator Peter de Hooge. Mit Christian Buchner konnte er auch das neueste Mitglied in der TuS-Trainerfamilie begrüßen. Der B-Schein-Inhaber wird in der kommenden Saison zusam-



men mit Max Dettinger und Henry Hoffmann für die beiden C-Jugend-Mannschaften verantwortlich sein. Mit dabei waren auch Andy Ireland und Gabor Tüdös, die bereits in der Vorbereitungsphase zur Oberliga-Qualifikation die Dansenberger B-Jugend übernommen hatten und

mit ihrer Mannschaft das ORPS-Ticket überzeugend gelöst haben.

„Mit ausschließlich lizenzierten Jugendtrainern und nun insgesamt vier Trainern mit B-Lizenz garantieren wir beim TuS eine qualitativ hochwertige Ausbildung im Nachwuchsbereich. Ich freue mich gemeinsam mit diesem Trainerteam in die neue Saison zu starten und die Weiterentwicklung unserer Jugendspieler vorantreiben zu können“, zeigt sich Peter de Hooge optimistisch, die richtigen Weichen für eine weiterhin erfolgreiche Jugendarbeit gestellt zu haben.

Weitere Workshops dieser Art sowie Fortbildungsmaßnahmen für alle TuS-Trainer sind für die kommende Saison bereits in Planung.
von Peter de Hooge



In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 06 31.34112-0, F 06 31.34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de



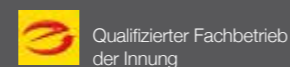
@pfalz.sport
@sportbundpfalz

B&W

ELEKTROTECHNIK

B & W Elektrotechnik GbR
Dansenberger Straße 58
67661 Kaiserslautern
Telefon: 0179 6703464
oder 0151 40801823
E-Mail: info@b-w-elektrotechnik.de

Inhaber: Jochen Becht und Sascha Wilhelm



YOUNG REFEREES

DER NEUE TREND?

Dass es auch in unserem geliebten Handballsport viel zu wenige Schiedsrichter gibt, ist ein offenes Geheimnis. Vereine wie Verbände versuchen schon seit vielen Jahren mit den verschiedensten Aktionen rund um das Schiedsrichteramt den Nachwuchs den Schritt zur Pfeife schmackhaft zu machen. Denn: ohne Schiris kein Handball!

In immer mehr Landesverbänden werden Vereine, die nicht die geforderte Anzahl an Schiedsrichtern stellen, zur Kasse gebeten oder sogar mit Punktabzügen bestraft. Auch der TuS musste sich dieser Problematik stellen und hat es nun endlich geschafft, fünf junge Handballer für das Amt des „Young Referee“ zu begeistern.

Benjamin Klein, Simon Maury, Leo Meyer, Max Scheck und Justus Nauerz, alle zwischen 12 und 14 Jahre alt, haben zusammen im September 2022 ihren ersten Lehrgang zum „Young Referee“ absolviert. In der dreistündi-

gen Veranstaltung des Pfälzer Handballverbands wurde Ihnen der Einstieg in die Schiedsrichterei vermittelt. In den Folgemonaten hieß es dann praktische Erfahrung sammeln. Dazu gibt es natürlich in einem Verein wie dem TuS mit einer Vielzahl von Jugendmannschaften ausgiebig Gelegenheit.

Stellvertretend für die fünf „Dooseberjer Jungs“ spricht „Benni“ Klein über seine ersten Eindrücke und seine Motivation, zusätzlich noch die Pfeife in den Mund zu nehmen und Jugendspiele zu pfeifen: „Mein bisher schönstes Erlebnis war es, bei der Mini-WM Spiele pfeifen zu dürfen. Mir macht das total viel Spaß und da es viel zu wenige Schiedsrichter gibt, wollte ich da mithelfen.“ Und ganz nebenbei stärken die „Young Referees“ ihre Sozialkompetenz und gehen mit gutem Beispiel voran, indem sie schon in jungen Jahren Verantwortung in ihrem Verein übernehmen. Respekt dafür und vielleicht gibt es ja noch weitere Kandidaten und Kandidatinnen, die es unseren fünf Jungs gleich tun wollen.



Von links nach rechts: Justus Nauerz, Max Scheck, Leo Meyer, Simon Maury und Benjamin Klein



Die Freien Wähler gratulieren dem traditionsreichen TuS 04 Kaiserslautern-Dansenberg zu seinen sportlichen Erfolgen der letzten Saison und wünschen viel Erfolg für die neue Handballsaison!

Euer Franz Rheinheimer, Ortsvorsteher seit 2004



FREIE WÄHLER
Ein Rheinland-Pfalz für ALLE!



FSJLER PACKT MIT AN

BESTMÖGLICHE UNTERSTÜTZUNG FÜR DEN TUS

Benjamin Fieker ist 17 Jahre alt und seit 2021 Mitglied beim TuS. Er spielt aktuell in der Dansenberger A-Jugend und gehört auch zum Kader der 3. Herrenmannschaft in der Verbandsliga. Nach seinem Abitur am Heinrich-Heine-Gymnasium hat er sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) entschieden.

„Benji“ wird seine 39 Stunden Wochenarbeitszeit je zur Hälfte beim TuS und in der Pestalozzi-Grundschule leisten. Er freut sich auf das, was ihn ab dem 15. August erwartet: „Ich freue mich, meinen Verein auf bestmöglicher Art und Weise unterstützen zu können. Als ehemaliger Schüler unterstütze ich mit dem Kooperationsvertrag auch die Pestalozzi Grundschule.“

Beim TuS erwarten ihn vielfältige Aufgaben. Er wird sich aktiv in den Trainings- und Spielbetrieb der Jugendmannschaften einbringen können, aber auch im administrativen Bereich zum Einsatz kommen. Denn in einem Sportverein wie dem TuS gibt es viel zu entdecken und helfende Hände werden überall benötigt.



Steckbrief Benjamin Fieker
Geburtstag: 19.06.2006
Wohnort: Kaiserslautern
Hobbies: Handball, Jugendbetreuung Pfadfinder

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Das FSJ ist ein Freiwilligendienst in sozialen Bereichen. Er wird in Deutschland für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten, die die Vollzeitschulpflicht bereits erfüllt haben und noch nicht das 27. Lebensjahr vollendet haben.

Die Rahmenbedingungen für das Freiwillige Soziale Jahr, das FSJ, sind im Jugendfreiwilligendienstgesetz (kurz: FSJ-Gesetz) niedergelegt.



PARKETT IMHOF

Türen · Boden · Decke · Wand

Alles hier aus einer Hand!

Bodenbeläge aller Art

Parkett Imhof GmbH · Eisenhammerstraße 2 · 67705 Trippstadt
Tel.: 0 63 06 / 60 42 · www.parkett-imhof.de · info@parkett-imhof.de

HEIKO-BENKEL-AH-TURNIER

GROSSFELDTURNIER IN STELZENBERG

Nachdem das Großfeldturnier für AH-Mannschaften im letzten Sommer noch ohne offiziellen Namen seine Premiere feierte, erhielt es in diesem Jahr zu Ehren der verstorbenen Vereinslegende Heiko Benkel einen mehr als passenden Namen und soll in den kommenden Jahren zu einer festen Tradition unter Handballfreunden werden.

Wie schon im Vorjahr trat bei angenehmem Sommerwetter der TuS mit zwei Teams an. Wieder mit von der Partie waren der TuS Heiligenstein und die HSG Kaiserslautern. Neu am Start war die TS Rodalben. Auch wenn das Turnier unter dem Motto "Altherren" lief, so waren längst nicht nur Spieler der älteren Jahrgänge mit von der Partie, sondern es war eine ge-

nerationenübergreifende Veranstaltung, so dass auch viele jüngere und sogar einige A-Jugendliche auf dem Platz standen.

Darüber hinaus zog es viele Familien, vor allem die der Spieler zum Stelzenberger Sportplatz. Das Turnier begann um 11.00 Uhr morgens und ging bis in den frühen Abend hinein. Für Speis und Trank war gesorgt. Mit Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen sowie diversen Kaltgetränken wurden Spieler und Zuschauer bestens versorgt. Das gesellige Beisammensein und der Spaß am Sport standen im Vordergrund, nicht der sportliche Wettstreit. Eine rundum gelungene Veranstaltung.
von Martin Kling



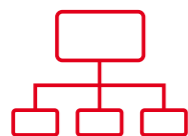
OrgaMAXX.IT

Ihr IT-Systemhaus für Business Solutions

Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon 0700 10004711



Telekommunikationslösungen/VOIP



IT-Solutions



Output Management



Dokumentenmanagementsysteme



IT-Security

BANF WERBUNG

Marketing | Sponsoring | Werbetechnik

- FAHRZEUG - UND BUSBESCHRIFTUNG
- WERBEBANNER, SCHILDER UND FAHNEN
- LEUCHTRANSPARENTEN UND LICHTWERBUNG
- DRUCKSACHEN UND MERCHANDISE

Gasstraße 12 | 67655 Kaiserslautern | Tel.: 0631.41 400 100
E-mail: info@banf-werbung.de | Web: www.banf-werbung.de

Banner T-shirts Prospekte CI - Erstellung Prospekte Geschäftsdrucksachen Leuchtwerbung T-shirts Leuchtwerbung Geschäftsdrucksachen Präsentationen Siebdruckung Geschäftsdrucksachen Präsentationen Siebdruck Digitaldruck Prospekte Flyer Präsentationsmappen Plakate KFZ - Beschriftung CI - Erstellung Satzarbeiten Spout & Gestaltung Prospekte Banner Plakate CI-Erstellung Satzarbeiten Aufkleber Digitaldruck Leuchtwerbung Aufkleber Flyer Digitaldruck KFZ-Beschriftung Flyer KFZ-Beschriftung Aufkleber Satzarbeiten Flyer Plakate Banner T-shirts Prospekte CI - Erstellung Prospekte Geschäftsdrucksachen Leuchtwerbung T-shirts Leuchtwerbung Geschäftsdrucksachen

FEUERSCHUTZ STEGMANN

FRANK & SEEL GbR

OPELKREISEL 13 A • 67663 KAISERSLAUTERN • TEL: 0631 50915
WWW.STEGMANN-FEUERSCHUTZ.DE

BRANDSCHUTZ KOMPL. BRANDSCHUTZ RAUCHWARNER SCHWARNMELDER HYDRANTEN RWA-ANLAGEN HANDHYDRANTEN FEUERLÖSCHER GEHT'S NOCH? F- & FÜLLDIENST RWA-ANLAGEN PL. BRANDSCHUTZ

AUSGEZEICHNET: UMWELTBEWUSSTER SPORTVEREIN

Klimawandel, Nachhaltigkeit, ökologischer Fußabdruck – beim TuS werden schon seit vielen Jahren verschiedenste Anstrengungen unternommen, um den Verein nachhaltig aufzustellen. Mit Erfolg: Vom Sportbund Pfalz wurde der TuS beim Wettbewerb „Umweltbewusster Sportverein“ ausgezeichnet.

Der Blick in die Ökobilanz des TuS Dansenberg ist eine spannende Angelegenheit. Aus ökologischer und auch aus ökonomischer Sicht. Denn dem inneren Antrieb, als Verein inmitten des Pfälzer Waldes sich der Bedeutung von Natur und Nachhaltigkeit bewusst zu sein, und dies auch den Kindern und Jugendlichen zu vermitteln, folgt letztlich auch ein wirtschaftlicher Gedanke. „Mit jeder eingesparten oder selbst erzeugten Kilowattstunde Strom helfen wir der Umwelt und können zugleich die Vereinskasse entlasten,“ erklärt TuS-Vorsitzender Andreas Wilhelm.

Ökologisches Grundgerüst

„Bereits beim großen Hallenumbau 2005/06 haben wir auf Energieeinsparmöglichkeiten geachtet,“ erklärt Wilhelm. So wurden ökologische, recyclefähige Baustoffe genutzt, Innenwände mit Holzwerkstoffen verkleidet, der Dachstuhl als Leimholzbinderkonstruktion errichtet. In die Duschen und Waschbecken wurden Durchflussbegrenzer und eine automatische Abschaltung installiert. 2011 wurden die bis dahin nicht gedämmten Außenwände mit Steinwolle und Klinker versehen, unter dem Schotterparkplatz drei Erdrigolen für die Versickerung des Regenwassers eingebaut. In dieser Zeit wurde sich auch bewusst für die Beibehaltung des Parkettbodens und damit für die etwas teurere Variante entschieden. In den Handballhallen der Region ist das Dansenberger Parkett sowas wie ein Alleinstellungsmerkmal. Und das dafür verwendete Holz entstammt aus der Region, mitten aus dem Pfälzer Wald.

Regionalität, Müllvermeidung, Bewusstsein

Regionalität ist ein weiteres Stichwort für ein nachhaltiges Bewusstsein. „Wir versuchen alle benötigten Produkte direkt vor Ort zu beziehen,



beispielsweise bei lokalen Bäckereien oder Metzgereien,“ erklärt Andreas Wilhelm. Gleiches gelte für Reparaturen oder weitere Dienstleistungen, auch diese werden möglichst an lokale Unternehmen vergeben. Diese seien oftmals auch langjährige Partner des Vereins – ein gut funktionierendes Netzwerk. Rund um die Sporthalle stehe das Thema Müllvermeidung und selbstredend Mülltrennung im Fokus. Wilhelm: „Bei Spielen oder größeren Veranstaltungen verzichten wir schon Jahre auf Einweggeschirr und haben eigenes Geschirr angeschafft.“ Das Müllbewusstsein geht aber noch deutlich weiter: Unter Federführung von Turn-Abteilungsleiterin Carmen Lossen nimmt der TuS mit verschiedenen Jugendgruppen seit Jahren an der Lautrer Kehrwoche teil. „Wir wollen unsere Kinder und Jugendlichen schon früh für das Thema sensibilisieren. Sauberkeit

rund um die Halle beginnt bei jedem Einzelnen,“ findet Carmen Lossen.

Photovoltaik-Anlage und LED-Beleuchtung

Von der Einsparung zur Eigenerzeugung: 2016 hat der Verein eine Photovoltaik-Anlage auf einem Sechstel der Dachfläche der Sporthalle realisiert. „Rund 30 kWp Leistung erzeugt die Anlage, bis heute haben wir damit über 200.000 kWh Strom erzeugt und 140 t CO₂ vermeiden können,“ erläutert Andreas Wilhelm stolz. Gerne hätte der TuS seiner Zeit noch mehr Dachfläche belegt – doch eine eigene Investition ist teuer und das Netz der Stadtwerke am Ortsrand nicht für mehr Einspeisung ausgelegt, erklärt Wilhelm. „Eine Regelstation müsste gebaut werden, was wiederum einen hohen Aufwand bedeutet.“ Also wurden andere Maßnahmen vollzogen, Ende 2017

erfolgte die Umstellung der Hallenbeleuchtung auf LED-Technologie und Beleuchtungssteuerung. Mehr Langlebigkeit der Leuchtmittel bei weniger Verbrauch sind das Resultat, die Investition ist nach nicht mal vier Jahren amortisiert.

Auszeichnung durch den Sportbund

Alles in allem hat der Verein also schon eine ganz Menge in die Nachhaltigkeit in den letzten Jahren investiert. Und würde gerne in Zukunft noch weitere Themen angehen, z. B. die Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen beim Thema Heizung, deren Erneuerung ohnehin ansteht. Dieses Ziel ist jedoch zugleich auch mit einem hohen finanziellen Aufwand verbunden. „Ohne Fördermöglichkeiten und starke Partner an unserer Seite können wir das

allein mittelfristig nicht realisieren,“ weiß Wilhelm. Dabei helfen das Ziel zu erreichen, können aber auch kleine Bausteine. So hat der TuS im Frühjahr 2023 mit den bisherigen und künftigen Bemühungen für mehr Nachhaltigkeit auf Initiative von Vereinsmanagerin Carmen Lossen am Wettbewerb „Umweltbewusster Sportverein“ des Sportbundes Pfalz teilgenommen. Das Engagement hierfür hat sich definitiv gelohnt: Der TuS wurde mit dem zweiten Platz ausgezeichnet und Andreas Wilhelm und Carmen Lossen konnten sich bei der Verleihung im Haus der Nachhaltigkeit in Johanniskreuz über eine Geldspende für den TuS in Höhe von 1.500 € freuen. Der nächste kleine Schritt und eine gute Basis für die weiteren Nachhaltigkeitsprojekte für die Zukunft.





TAILOR & PARTNER

WERBEAGENTUR

- Marketing
- Klassische Werbung
- Corporate Design
- Markenentwicklung
- B2B Kommunikation
- Webdesign
- Promotion & Events
- Verkaufsförderung
- Verpackungsdesign
- Messebau
- Funk & Film
- Mediaplanung

www.tailor-partner.de

Restaurant **QUAGIES**

Westafrikanische Küche
the Home of good food

Neueröffnung
ab Ende September 2023
Tel. 0631 350 27 7 27

Zum Kerscheknabber
TuS 04 KL-Dansenberg



Unsere QUAGIES Familie heißt ihre Freunde herzlich willkommen!

Du darfst dich auf einmalige Spezialitäten aus Westafrika und eine familiäre Atmosphäre freuen.

Du hast dich bestimmt schon gefragt woher der Name QUAGIES kommt. QUAGIES steht für etwas positives und bedeutet so viel wie „Alles ist gut“.

Dies verkörpert unsere Lebenseinstellung, die wir auf unsere Freunde übertragen möchten.

Wir haben den Anspruch, dass bei dir alles bestens ist und wir dich bald wieder herzlichst bei uns begrüßen und mit unseren Spezialitäten verwöhnen dürfen.

Mo. · Di. · Mi. · Do. · So. 11:00 bis 23:00 Uhr
Fr. · Sa. 11:00 bis 0:00 Uhr

Am Handballplatz 1 · 67661 Kaiserslautern/Dansenberg
quagies.com · info@quagies.com

auch
Lieferservice
Abholung

GEDENKEN



Wir gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern

Karl Emmer
4. Oktober 2022

Klaus Benkel
12. November 2022

Herbert Willrich
21. Februar 2023

Heinrich Zahn
27. Februar 2023



ANK-KAISER
Sanitätshaus GmbH



BAUERFEIND®

EpiTrain-Bandage

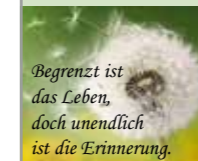
- lindert Schmerzen
- fördert den Heilungsprozess
- beugt muskulären Verspannungen vor

EpiTrain lindert Schmerzen am Ellenbogen und massiert bei Bewegung Sehnen und Muskeln. Die Bandage hilft bei Tennis- und Golferellenbogen, Arthrose und nach Verletzungen.

67655 KAISERSLAUTERN, Königstr. 129, Tel. 0631/20103-61
67655 KAISERSLAUTERN, Pirmasenser Str. 7-9, Tel. 0631/8929201
67657 KAISERSLAUTERN, Brüsseler Str. 7, Tel. 0631/20103-90

www.ank-kaiser.de

Traueratelier Jung Sie erreichen uns
Bestattungen aller Art rund um die Uhr!



Erwin Jung
geb. Halbgewachs
Inhaber · Trauerredner
Storcheneckerstraße 2
67734 Katzweiler



Mobil: 0172 6813609 traueratelierjung@gmail.com
Telefon: 06301 6169830 www.traueratelierjung.de

Unsere Floristik ist geöffnet:

Do. - Fr. von 10:00 bis 16:00 Uhr
Sa. von 10:00 bis 13:00 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung
06301-6169830



Café Pustebblume
Das Café Pustebblume ist für verschiedene Anlässe buchbar. Jeden 1. Sonntag im Monat ist unser Café Pustebblume von 10 - 18 Uhr geöffnet, verschiedene Frühstücke, leckere Kuchen und kleine Gaumenfreuden erwarten Sie. Vorbestellungen werden gerne angenommen.

Ihr Team vom
Café Pustebblume



TURNEN UND FITNESS

Spaß für die Kleinsten – Neu: Kindertanzen

An Dienstagen ist die große Sporthalle in Dansenberg fest in der Hand des sportlichen Nachwuchses. Das Eltern-Kind-Turnen ist für die Kleinsten und ihre Eltern oftmals der erste Kontaktpunkt mit dem TuS. Turnerrisch geht es direkt weiter mit dem Kinderturnen ab 3 Jahren und dem Kinderturnen für Schulkinder. Ganz neu ist seit diesem Jahr das Kindertanzen ab 3 Jahren und ab 6 Jahren.

Gesundheit in jedem Alter

Wirbelsäulengymnastik und Rücken-Fit sind die sportliche Basis für die Gesundheit, ganz gleich welchen Alters. Insbesondere für Büroarbeitende ist dieser Ausgleich wichtig für eine gesunde Haltung. Darüber hinaus bietet der Reha-Sport drei Mal in der Woche eine großartige Möglichkeit, um den eigenen Körper wieder nachhaltig zu gesunden. Teilnahmevoraussetzung ist lediglich eine Verordnung eines Arztes.



Turnen & Fitness im Kurssystem

Fitness und Gesundheit sind absolut im Trend! Seit dem letzten Jahr können nicht nur die Mitglieder von den Sportangeboten des TuS profitieren. Die Übungseinheiten Jumping Fitness, Tai Bo, Bodyforming und Aerobic stehen auch Nichtmitgliedern offen. Über ein Anmeldesystem auf der Homepage des TuS können sich Interessierte völlig unkompliziert anmelden. Für Mitglieder sind die Kurse kostenlos, Nicht-Mitglieder zahlen 50 € für eine flexibel nutzbare Zehnerkarte.



Wechselnde Kurse am Wochenende

Unter der Woche nicht genug Zeit für Sport? Am Wochenende gibt es im Kurssystem attraktive Fitnessangebote. Mit Flowing AthletiX (Yoga meets Athletic) gibt es beispielsweise eine einzigartige Kombination aus Anspannung und Entspannung. Völliges Auspowern ist dagegen in den verschiedenen Intervalltrainings oder auch beim Step Aerobic möglich. Die monatlich wechselnden Angebote werden regelmäßig auf der Homepage und Social Media veröffentlicht.

KARATE

Selbstverteidigung und Freizeitspaß

Ganzheitliches Training von Körper und Geist – das bietet das Karatetraining beim TuS. Von dienstags bis samstags gibt es jeden Tag Angebote für Anfänger und Fortgeschrittene, um die Kunst der Selbstverteidigung und der Schnellkraft zu erlernen.



ÜBUNGSZEITEN

Di, 16:30 – 18:30 Uhr (Gymnastikhalle)
 Mi, 16:30 – 18:30 Uhr (Hohenstaufengymnasium KL)
 Do, 16:30 – 18:30 Uhr (Gymnastikhalle)
 Fr, 16:30 – 18:30 Uhr (Hohenstaufengymnasium KL)
 Sa, 12:30 – 15:45 Uhr (Hohenstaufengymnasium KL)



Ihr habt Interesse an Karate?

Dann testet unser Angebot unverbindlich aus und kommt vorbei! Bei Fragen steht euch Alexander Hölzer per E-Mail an alexander.hoelzer@tus-dansenberg.de gerne zur Verfügung.

FREIZEIT-TISCHTENNIS

Kleiner Schläger, großer Spaß

Tischtennis ist die ideale Verbindung von Fun und Fitness. Hier treffen sich Alle: von jung bis alt, Eltern mit ihren Kindern, Studierende und Rentner, Anfänger und Fortgeschrittene.

Tischtennis ist ein schneller Sport und trotzdem verletzungsarm. Er trainiert nicht nur einzelne Muskeln, sondern den gesamten Bewegungsapparat. Er steigert Ausdauer, Schnellkraft und Reaktionsvermögen, ist gut für das Herz-Kreislauf-System, baut Stress ab und macht einfach Spaß.



ÜBUNGSZEITEN

Do, 19:45 – 21:30 Uhr (Gymnastikhalle)

Ihr habt Interesse an Tischtennis?

Dann testet die Angebote unverbindlich aus und kommt vorbei! Bei Fragen steht euch Volker Seitz per E-Mail an geschaeftsstelle@tus-dansenberg.de gerne zur Verfügung.

ANGEBOTE UND ÜBUNGSZEITEN

Reha Sport mit Verordnung (Gymnastikraum)
 Mo, 09:30 – 10:30 Uhr
 Di, 18:30 – 19:30 Uhr
 Mi, 5:15 – 16:15 Uhr

Rücken Fit (Gymnastikraum)
 Mo, 20:00 – 21:00 Uhr

Bauch-Beine-Po (Gymnastikraum)
 Sa, 11:30 – 12:30 Uhr

Aerobic (Gymnastikraum)
 Di, 19:30 – 20:45 Uhr

Flowing AthletiX (Sporthalle)
 Sa, 10:30 – 11:30 Uhr

Tai Bo Fitness (Gymnastikraum)
 Mo, 18:00 – 19:00 Uhr

Wirbelsäulengymnastik (Sporthalle)
 Do, 14:00 – 15:00 Uhr

Kindertanzen (Gymnastikhalle)
 ab 3 Jahren, Di, 15:00 – 15:30 Uhr
 ab 6 Jahren, Di, 15:30 – 16:15 Uhr

Bodyforming (Gymnastikraum)
 Mo, 19:00 – 20:00 Uhr
 Do, 18:45 – 19:45 Uhr

Jumping Fitness (Gymnastikraum)
 Mi, 18:00 – 19:00 Uhr
 Fr, 17:45 – 18:45 Uhr
 für Anfänger: So, 11:00 – 12:00 Uhr

Kinderturnen (Sporthalle)
 Eltern-Kind-Turnen: Di, 14:45 – 15:45 Uhr
 von 4 bis 6 Jahren: Di, 15:45 – 16:45 Uhr
 für Schulkinder: Di, 16:45 – 18:00 Uhr



Ihr wollt auch sportlich aktiv werden? Dann testet die Angebote unverbindlich aus und kommt vorbei! Bei Fragen steht euch Carmen Lossen per E-Mail an carmen.lossen@tus-dansenberg.de gerne zur Verfügung.

Die zentrale Anmeldeplattform für die Angebote Jumping, Aerobic, Bodyforming und Tae Bo, sowie die Wochenendkurse findet ihr HIER! ►



Junge Software

POWER-UP YOUR IT

Ihr Partner für Ihre Business-IT

Ludwigstr. 42 + 44
 67657 Kaiserslautern
 Tel: 0631 - 535570

✉ info@junge.software
 🌐 <https://junge.software>

HANDBALL-TRAININGSZEITEN

| Montag | Team | Ort |
|---------------|----------------------------|---------------------|
| 15:15 - 16:30 | Minis & F-Jugend | Sporthalle |
| 16:30 - 18:00 | Männl. D1- & D2-Jugend | Sporthalle |
| 16:30 - 18:00 | Männl. C2-Jugend | Sporthalle |
| 18:00 - 19:30 | Männl. C1-Jugend | Sporthalle |
| 18:00 - 19:30 | Männl. B1- & B2-Jugend | Sporthalle |
| 19:30 - 21:00 | 1. Herrenteam | Sporthalle |
| 20:00 - 21:30 | A-Jugend & 3. Herrenteam | Schulzentrum Süd KL |
| Dienstag | Team | Ort |
| 18:00 - 19:45 | 1. Herrenteam | Sporthalle |
| 19:45 - 21:15 | 2. Herrenteam | Sporthalle |
| 20:00 - 21:30 | 1. Damenteam | Burggymnasium KL |
| Mittwoch | Team | Ort |
| 15:00 - 16:15 | F-Jugend & weibl. E-Jugend | Sporthalle |
| 16:00 - 17:30 | Weibl. D-Jugend | Schillerschule KL |
| 16:15 - 17:45 | Männl. E1- & E2-Jugend | Sporthalle |
| 17:00 - 18:30 | Männl. C1- & C2-Jugend | Schillerschule KL |
| 17:45 - 19:15 | Männl. B1-Jugend | Sporthalle |

| 19:15 - 20:45 | 2. Herrenteam | Sporthalle |
|---------------|-----------------------------|---------------------|
| 20:00 - 21:30 | 1. Damenteam | Schillerschule KL |
| 20:30 - 22:00 | A-Jugend & 3. Herrenteam | Sporthalle |
| Donnerstag | Team | Ort |
| 15:15 - 16:45 | Männl. E1- & E2-Jugend | Sporthalle |
| 16:45 - 18:15 | Männl. B1-, B2- & C1-Jugend | Sporthalle |
| 18:15 - 19:45 | 1. Herrenteam | Sporthalle |
| 19:45 - 21:15 | 2. Herrenteam | Sporthalle |
| Freitag | Team | Ort |
| 15:00 - 16:30 | Weibl. D & weibl. E-Jugend | Sporthalle |
| 16:30 - 18:00 | Männl. D1- & D2-Jugend | Sporthalle |
| 17:00 - 18:00 | Ballschule | Pestalozzischule KL |
| 18:00 - 19:15 | 1. Herrenteam | Sporthalle |
| 19:15 - 20:45 | 1. & 2. Damenteam | Sporthalle |
| 20:45 - 22:00 | 4. Herrenteam | Sporthalle |
| Samstag | Team | Ort |
| 09:00 - 10:00 | Ballschule | Sporthalle |

Gültig seit 01.07.2023

WIR SUCHEN
DICH!



Wir **bilden** aus!



Fenster

Haustüren

Wintergärten

Rolladen

Sonnenschutz

Markisen

Tore

Vordächer

Zubehör

Sie haben die Ideen...

...wir setzen sie um!

Fahrlücke 18 · 67661 KL-Dansenberg · Tel. 06 31 / 5 81 24 · Fax 06 31 / 5 99 13 · www.rolladenbau-kling.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

- **Mediengestalter** Digital und Print (m/w/d)
- **Medientechnologe Druck** (m/w/d)
- **Medientechnologe Druckverarbeitung** (m/w/d)

INTERESSIERT? Dann freuen wir uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen!

KerkerDruck GmbH
Hans-Geiger-Straße 4
67661 Kaiserslautern

Ansprechpartner:
Markus Traudt
bewerbung@kerkerdruck.de
Telefon: 06301 7987-0

INFORMATIONEN

Ihr Kontakt zum TuS

1. Vorsitzender

Andreas Wilhelm
andreas.wilhelm@tus-dansenberg.de

Stellv. Vorsitzender

Alexander Schmitt, Tel. 0179-6620370
alexander.schmitt@tus-dansenberg.de

Stellv. Vorsitzender

Markus Römer
markus.roemer@tus-dansenberg.de

Schatzmeister

Roland Nehr
roland.nehr@tus-dansenberg.de

Abteilungs-/Spielleiter Handball

Michael Flesch, Tel. 0160-90175717
michael.flesch@tus-dansenberg.de

Jugendleiterin Handball

Nicole Holstein, Tel. 0170-3136940
nicole.holstein@tus-dansenberg.de

Öffentlichkeitsarbeit

Michael Holstein, Tel. 0175-9948462
michael.holstein@tus-dansenberg.de

Vorsitzender Förderkreis Handball

Boris Flesch, Tel. 0631-99110
boris.flesch@tus-dansenberg.de

Geschäftsstelle

Ansprechpartner: Petra Lanz, Marion Diem, Roland Nehr

Öffnungszeiten: mittwochs, 15 bis 17 Uhr
(außer in Ferienzeiten).

Telefon: 0631 5344644
Fax: 0631 41478007
E-Mail: geschaeftsstelle@tus-dansenberg.de
Adresse: Am Handballplatz 1,
67661 Kaiserslautern
Internet: www.tus-dansenberg.de



Mitgliedsbeiträge

(gültig seit dem 01.07.2019)

Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit die männliche Form benutzt. Hiermit sind sowohl männliche, weibliche als auch diverse Personen gemeint.

| Beitragsart | jährlicher Beitrag |
|---|--------------------|
| Jugendlicher bis 18 Jahre, Schüler, Azubi, Student | 84,00 € |
| Rentner, Beeinträchtigter | 96,00 € |
| Erwachsener | 180,00 € |
| Elternteil + 1 Jugendlicher bis 18 | 216,00 € |
| Pärchenbeitrag | 270,00 € |
| Familienbeitrag | 288,00 € |

Aufnahmeanträge und Vereinssatzungen sind in der Geschäftsstelle des TuS oder im Internet unter www.tus-dansenberg.de erhältlich. Bei der Anmeldung wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe eines Monatsbeitrags berechnet.

Spenden für die Jugend

Sie wollen dem Verein ganz einfach eine kleine finanzielle Unterstützung zukommen lassen? Der TuS freut sich über jede Spende für die Handballjugend oder alle anderen Zwecke! Bei Fragen rund um das Thema Spenden steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Spendenkonto:

IBAN: DE22 5405 0220 0125 0240 00
BIC: MALADE51KLLK

Förderkreis

Sie wollen aktiv die Jugendarbeit des TuS unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis Dansenberger Handball!

Die Einnahmen des Förderkreises kommen insbesondere den Kindern & Jugendlichen des Vereins zugute. So werden unter anderem Fahrtgelder an alle Jugendmannschaften oder die Teilnahme an Späturnieren in der spielfreien Zeit durch die Einnahmen des Förderkreises bestritten.

Mitgliedsbeitrag im Jahr: ab 30 €, nach oben offen.
Kontakt zum Förderkreis: boris.flesch@tus-dansenberg.de

Mitgliedsanträge erhalten Sie in der Geschäftsstelle des TuS oder auf direkte Anfrage beim Vorsitzenden Boris Flesch.

Das eCarSharing-Konzept für Kaiserslautern und die Region

Emil

E-Mobility in Lautern
eCarSharing



Jetzt scannen und
mehr erfahren



emil-kl.de